

**HECHT**<sup>®</sup>  
made for garden

**2636**



**BETRIEBSANLEITUNG HECHT 2636**  
(Übersetzung)

Wir gratulieren Ihnen zum Kauf eines Produktes der Marke Hecht. Lesen Sie bitte vor der ersten Inbetriebnahme die Betriebsanleitung sorgfältig durch und machen Sie sich mit Ihrem neuen Produkt und seiner Bedienung vertraut!












Dieses Handbuch enthält wichtige Hinweise zur Sicherheit, zum Aufbau, zur Bedienung, zur Wartung, zur Lagerung und zur Fehlersuche bei Problemen. Bewahren Sie diese Anleitung an einem sicheren Ort auf und stellen Sie sicher, dass diese Informationen auch für andere Nutzer immer verfügbar sind. Angesichts der ständigen technologischen Weiterentwicklungen und Anpassungen an die neuesten EU Standards können technische und optische Änderungen ohne vorherige Ankündigung durchgeführt werden. Die Bilder in diesem Handbuch dienen nur zur Veranschaulichung und können vom gelieferten Produkt abweichen. Es können keine Rechtsansprüche im Bezug auf die Betriebsanleitung geltend gemacht werden. Kontaktieren Sie Ihren Händler bei Unklarheiten, Fragen oder im Zweifelsfall.

## INHALTSVERZEICHNIS




<b>SICHERHEITSSYMBOLS</b> .....	<b>3</b>
<b>ERSATZTEILE</b> .....	<b>5</b>
<b>TECHNISCHE DATEN</b> .....	<b>6</b>
<b>MASCHINENBESCHREIBUNG</b> .....	<b>7</b>
<b>ILLUSTRIERTER LEITFADEN</b> .....	<b>9</b>
<b>SICHERHEITSHINWEISE</b> .....	<b>14</b>
ALLGEMEINE SICHERHEITSHINWEISE .....	15
ARBEITSPLATZ .....	15
<b>GRUNDVORAUSSETZUNGEN</b> .....	<b>16</b>
SPEZIFISCHE VORSCHRIFTEN FÜR DIESES GERÄT .....	16
VORBEREITUNG .....	18
SICHERHEIT BEIM GEBRAUCH VON BENZINMASCHINEN .....	18
MOTORBETRIEB .....	18
SCHUTZAUSRÜSTUNG .....	19
PERSONENSCHUTZ UND ERSTE HILFE .....	19
RESTRISIKEN .....	20
<b>AUSPACKEN</b> .....	<b>21</b>
<b>MONTAGE</b> .....	<b>21</b>
<b>VOR DEM STARTEN DES MOTORS</b> .....	<b>21</b>
KRAFTSTOFF .....	21
BENZIN NACHFÜLLEN .....	22
MOTORÖL .....	22
ÖLSTAND PRÜFEN UND AUFFÜLLEN .....	22
GETRIEBEÖL .....	23
VOR DEM STARTEN DES MOTORS .....	23
HÖHERE HÖHEN ÜBER DEM MEERESSPIEGEL .....	24
REIFENDRUCK .....	24
<b>INBETRIEBNAHME</b> .....	<b>24</b>
STARTEN DES MOTORS .....	25
LEERLAUF .....	25
STOPPEN DES MOTORS .....	25
SCHALTEN DER GETRIEBESTUFEN .....	26
BETRIEB .....	26
EINSTELLEN DES BOWDENZUGES .....	27
ARBEIT AUF HÄNGEN .....	27
<b>SERVICE UND WARTUNG</b> .....	<b>27</b>
INSPEKTIONSPLAN FÜR DEN SICHEREN BETRIEB .....	28
MASCHINENWARTUNG .....	28
REINIGUNG .....	29
REIFENDRUCK .....	29
REPARATUR ODER WECHSEL DER REIFEN .....	29
WARTUNG DES MOTORS .....	30
ÖLWECHSEL .....	30
AUSTAUSCH GETRIEBEÖL .....	30
LUFTFILTER .....	30
ZÜNDKERZE .....	31
SCHALLDÄMPFER UND FUNKENFÄNGER .....	32
KOHLENSTOFFABLAGERUNG .....	32
KRAFTSTOFFSYSTEM .....	32
EINSTELLEN DES MOTORS .....	32
<b>LAGERUNG</b> .....	<b>33</b>
VORSICHTSMASSNAHMEN FÜR DIE LAGERUNG .....	33
HINWEISE ZUR LAGERUNG .....	33
DIE ZUGABE VON STABILISATOREN VERLÄNGERT DIE LAGERFÄHIGKEIT VON BENZIN .....	33
LANGZEITLAGERUNG / SAISONLAGERUNG .....	34
WIEDERINBETRIEBNAHME NACH DER EINLAGERUNG .....	34

<b>TRANSPORT</b> .....	<b>35</b>
<b>FEHLERSUCHE</b> .....	<b>35</b>
<b>KUNDENDIENST UND ERSATZTEILE</b> .....	<b>37</b>
<b>ENTSORGUNG</b> .....	<b>37</b>
<b>GEWÄHRLEISTUNG</b> .....	<b>37</b>
<b>EG-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG</b> .....	<b>38</b>

## SICHERHEITSSYMBOLS

	Bitte seien Sie bei der Benutzung der Maschine vorsichtig. Aus diesem Grund haben wir am Gerät Symbole angebracht, die Sie auf die wichtigsten Vorsichtsmaßnahmen hinweisen. Die Bedeutung der Symbole ist unten erklärt.
	Diese Aufkleber sind als wesentlicher Bestandteil der Maschine anzusehen und dürfen nicht entfernt werden. Warnung: Die Sicherheitsschilder an der Maschine müssen sauber und gut sichtbar sein. Ersetzen Sie die Sicherheitssymbole, wenn sie nicht mehr gut lesbar oder beschädigt sind.
	Ein gutes Verständnis dieser Symbole erlaubt es Ihnen das Produkt besser und sicherer einzusetzen. Bitte schauen Sie sich diese an und machen Sie sich mit ihrer Bedeutung vertraut.
	Die Symbole vermitteln wichtige Informationen über das Produkt oder Hinweise zum Gebrauch. Es sind besondere Sicherheitsmaßnahmen beim Umgang mit dem Gerät erforderlich!
	Lesen Sie die Betriebsanleitung
	Schallleistungspegel (LWA)
	Das Produkt entspricht den einschlägigen EU-Normen
	Verwenden Sie Augen und Ohren Schutz.
	Benutzen Sie Kopfschutz!
	Tragen Sie Schutzhandschuhe!
	Tragen Sie schützende Stiefel.
	Das Verletzungsrisiko ausgeworfene Teile.
	Halten Sie andere Leute und Haustiere in sicherer Abstand.
	Nutzen Sie nicht dieses Produkt im Regen oder im Freien zu verlassen, während es regnet.

	Benutzen Sie nicht die Maschine für den Transport von Personen. Steh niemals auf Kippkaste.
	Kippen Sie niemals die Mulde wenn die Maschine auf einem weichen oder geneigten Untergrund steht.
	Verwenden Sie die Maschine nicht an Hängen steiler als 20°. Kippgefahr!
	Halten Sie Ihre Füße und Hände fern von den Laufketten und beweglichen Teilen der Maschine.
	Sicherheitseinrichtungen nicht entfernen oder deaktivieren.
	Achtung giftige Dämpfe!
	Achtung! Das Gerät niemals in geschlossenen oder schlecht belüfteten Räumen betreiben! Vergiftungsgefahr!
	Explosionsgefahr!
	Explosionsgefahr! Füllen Sie niemals Kraftstoff bei laufendem Motor nach. Vor dem Tanken den Motor abstellen und abkühlen lassen.
	Verbrennungsgefahr! Halten Sie sicheren Abstand zu heißen Teilen der Maschine.
	Vor Arbeiten an der Maschine den Motor abstellen und das Zündkabel abziehen.
	Rauchen und offenes Feuer sind verboten!
	Die Einwirkung von Lärm kann zu Gehörschäden führen!
	Gehörschutz tragen
	Kontrollieren Sie den Ölstand vor jeder Inbetriebnahme. Falls notwendig, Öl nachfüllen.
	Manuell starten
	Choke

	der Kraftstoff
	Langsam / schnell
<b>R</b>	Umkehren
	Öl
	AN/AUS
	Halt
	Hubraum
	Max. Motorleistung
	Gewicht
	Maximale Belastung
	Die maximale Steigung
	Drehzahl ohne Last

## EMPFOHLENES ZUBEHÖR

### HECHT 900102

GEHÖRSCHUTZ



### KANYSTR 10 L

BENZINKANISTER AUF 10 L



### HECHT 5W-40

MOTORÖL



# TECHNISCHE DATEN

## Hecht 2636

Einzylinder-4-Takt-Motor, OHV	✓
Max. Motorleistung bei 3600 U/min	6,8 kW / 9 HP
Hubraum	270 cm <sup>3</sup>
Motordrehzahl (U/min)	3600 / min.
Bohrung x Strich	77x58 mm
Zwangsluftkühlung	✓
Zwangs Schleuderschmierung	✓
Elektrodenabstand	0,7 - 0,8 mm
Kraftstofftankvolumen	6 l
Kraftstoffart . Benzin unverbleit	✓
Minimale Oktanzahl	86
Öltank-kapazität	0,95 l
Schmieröl-Motor	SAE 10W-30 API SE - SF
Empfohlenes Öl	HECHT 5W-40
Getriebe - vorwärts / rückwärts	3 / 1
Arbeitsgeschwindigkeit	3,76 km/h
Hydraulikpumpe (max. Durchfluss)	4 mL/r
Hydraulische Pumpe (Maximaler Betriebsdruck)	20 MPa
Hydraulische Öltankkapazität	4,5 l
Hydrauliköl	ISO VG 46
Maximale Belastung	500 kg
Kipp-Tilt Gerät - Hydraulik	✓
Kippkasten Größe	100x70x45 cm
Die maximale Steigung	20°
Gewicht	275 kg
Betriebsbedingungen	-5° - +32°C
Gemessener Schalldruckpegel an der Position des Fahrers	LPA = 91 dB(A); K = 3 dB(A)
Vibrationen am linken Griff	10,1 m/s <sup>2</sup> ; K = 1,5 m/s <sup>2</sup>
Vibrationen am rechten Griff	11,3 m/s <sup>2</sup> ; K = 1,5 m/s <sup>2</sup>
Die technischen Eigenschaften des Produktes können ohne Ankündigung geändert werden.	

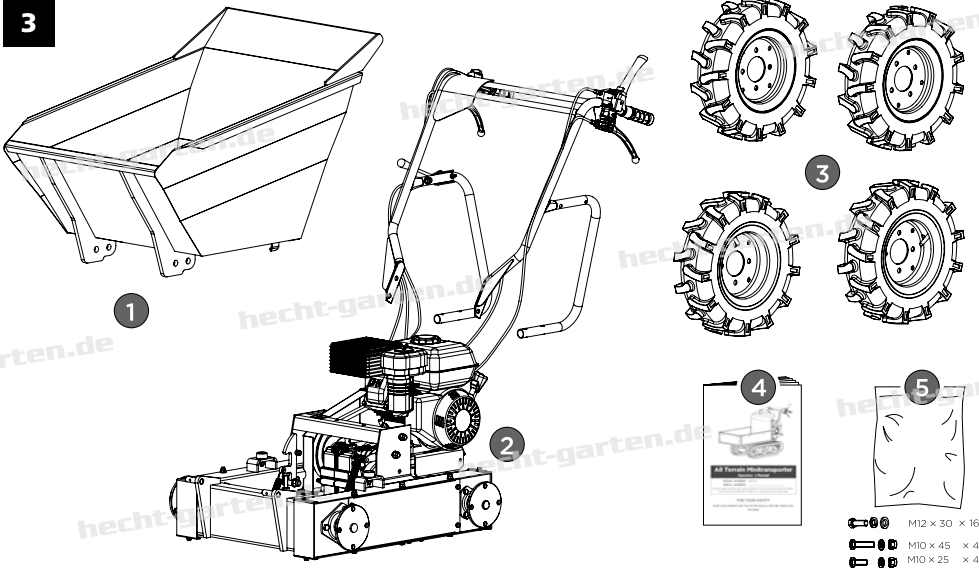




(K)	Tankdeckel
(L)	Schalldämpfer mit Schutz
(M)	Luftfilter
(N)	Spark plug cap
(O)	Choke
(P)	Kraftstoffventil

(Q)	Öleinfüllöffnung / Peilstab
(R)	Ölablassschraube
(S)	Kraftstofftank
(T)	Gashebel
(U)	Startergriff

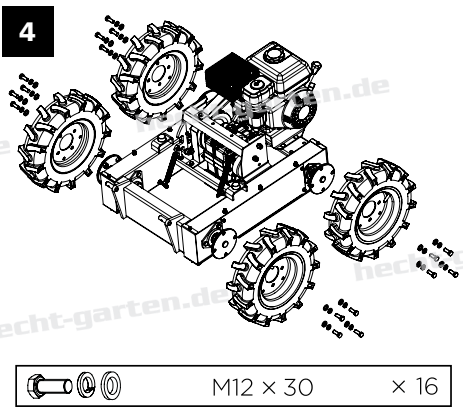




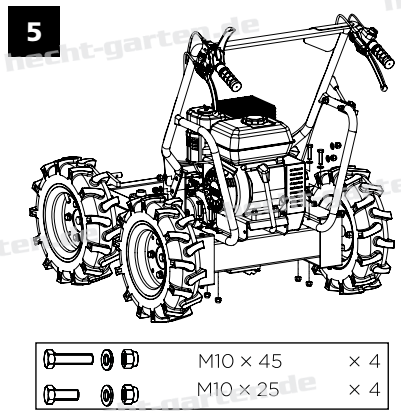
1	Kippkasten
2	Karosserie
3	Rad

4	Bedienungsanleitung
5	Satz von Verbindungselementen

- M12 x 30 x 16
- M10 x 45 x 4
- M10 x 25 x 4
- Ø4 x 2

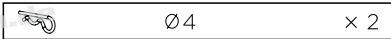
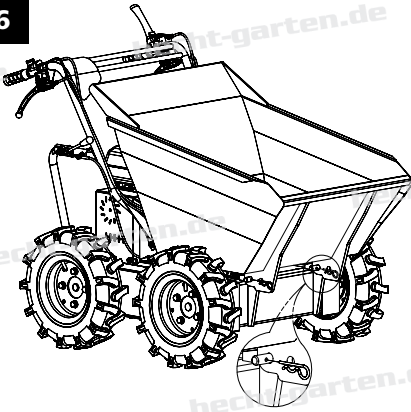


	M12 x 30	x 16
--	----------	------

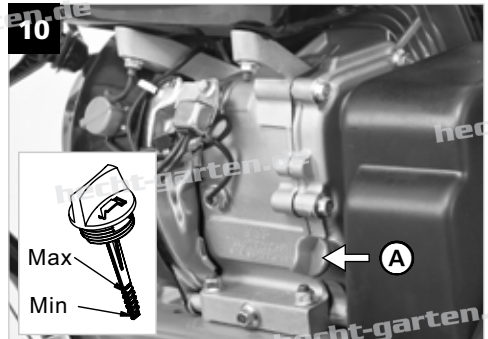
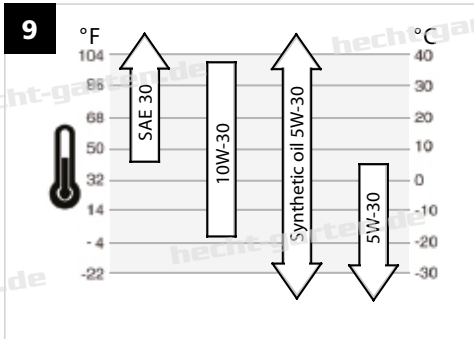
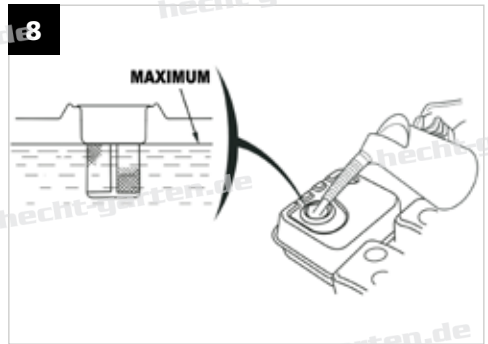


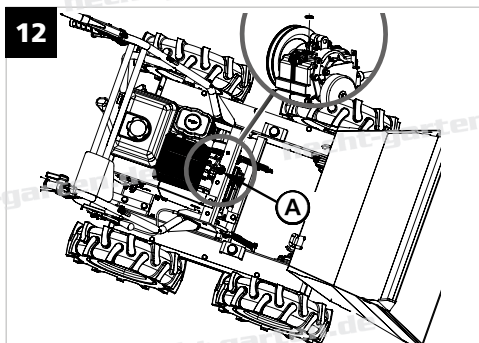
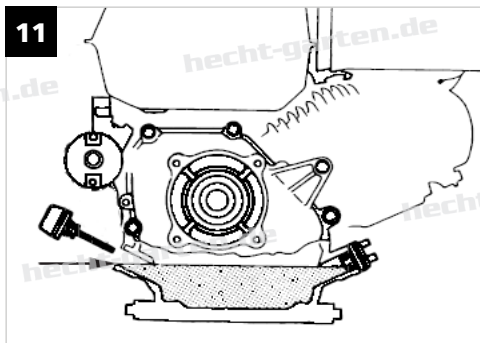
	M10 x 45	x 4
	M10 x 25	x 4

Montieren Sie die Räder und befestigen Sie sie mit M12x30 Schrauben, Unterlegscheiben und Muttern.  
 Montieren Sie den Griffrahmen an der Karosserie und befestigen Sie ihn mit M10x25 Schrauben, Unterlegscheiben und Muttern an der Vorderseite und M10x45 Schrauben, Unterlegscheiben und Muttern an der Rückseite.

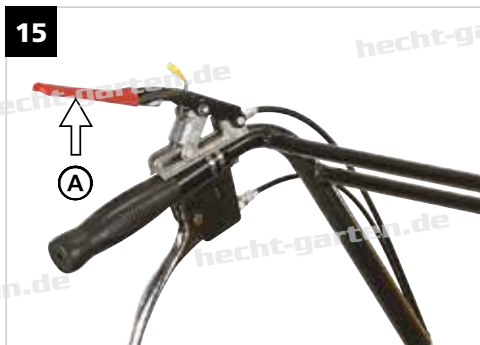
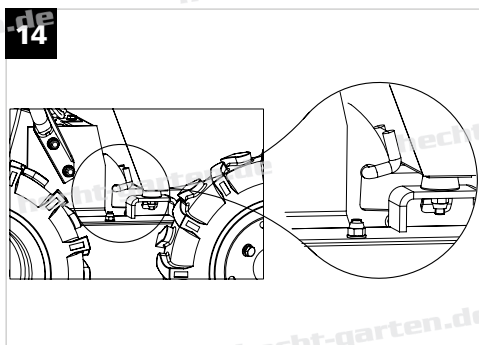
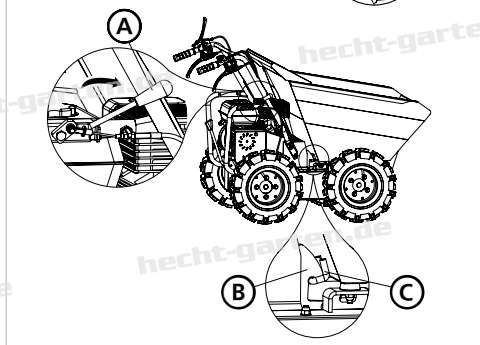
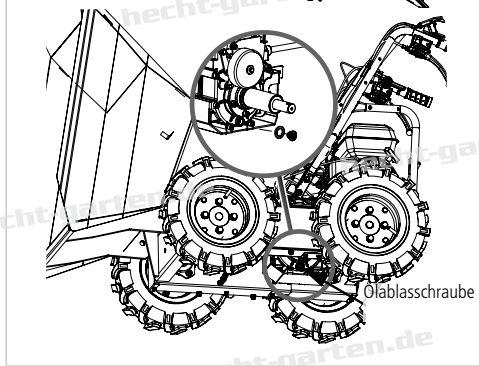
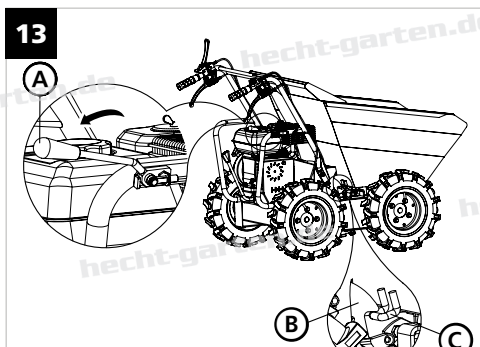


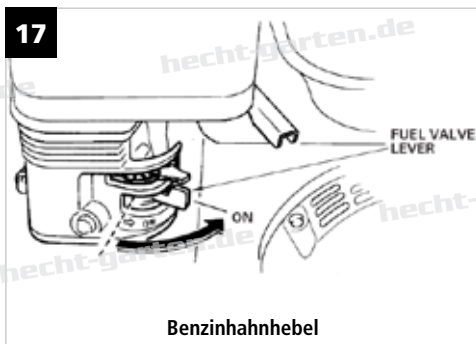
Installieren Sie die Kippkasten und befestigen Sie die vorne mit zwei Ø 4 Splint.



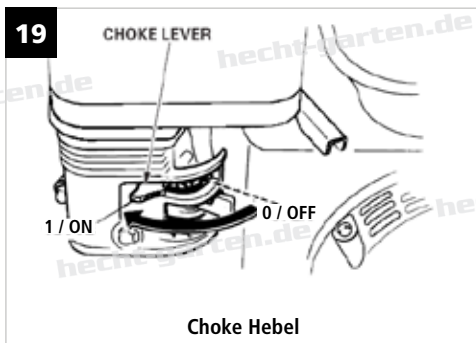


DE

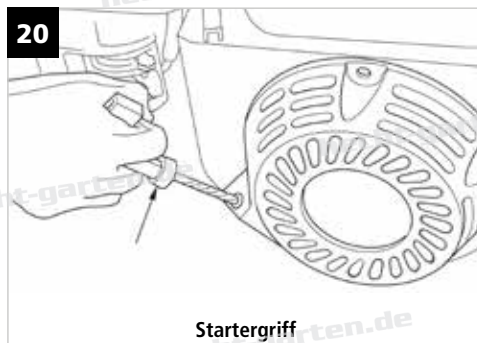




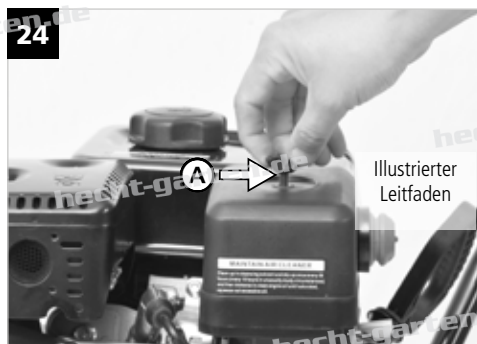
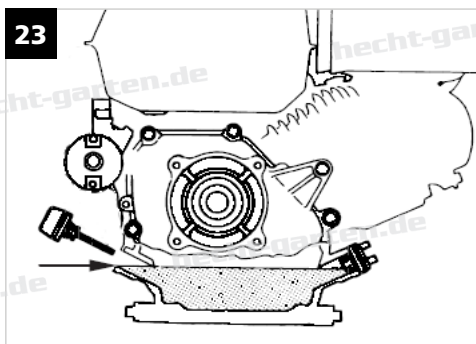
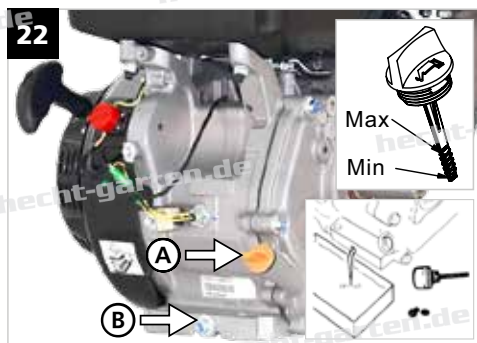
Benzinhahnhebel

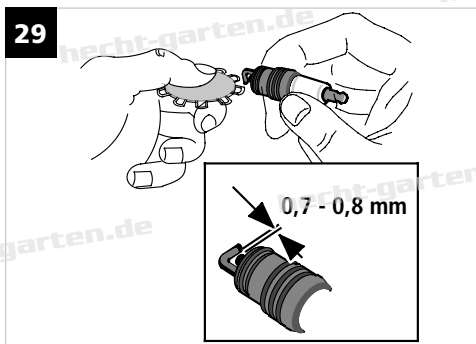
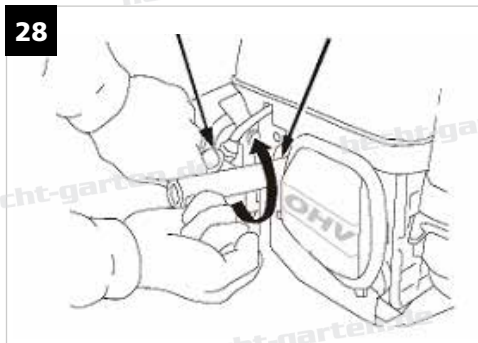
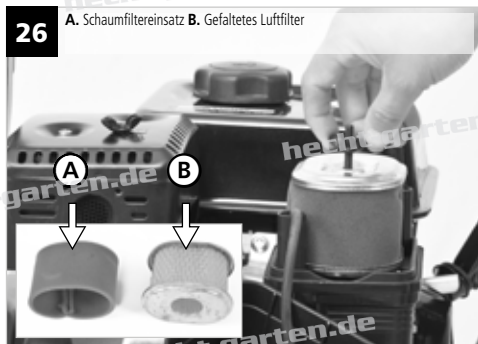


Choke Hebel



Startergriff













Lesen Sie diese Betriebsanleitung aufmerksam durch, bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen. Bewahren Sie diese Anleitung an einem sicheren Ort auf und stellen Sie sicher, dass diese Informationen auch für andere Nutzer immer verfügbar sind. Machen Sie sich mit den folgenden Informationen vertraut, um mögliche Schäden an Leben, Gesundheit oder Eigentum von Benutzer und Mitmenschen zu vermeiden.

## Achten Sie besonders auf die hervorgehobenen Hinweise und Warnungen!

-  **WARNUNG!** wird verwendet, um auf eine potenzielle Gefahr hinzuweisen, die bei Nichteinhaltung zum Tod oder zu schweren Verletzungen führen kann.
-  **VORSICHT!** Im Falle der Nichteinhaltung der Hinweise können mögliche Gefahren entstehen, die zu leichten oder mittelschweren Verletzungen führen und / oder Schäden an dem Produkt oder Eigentum anrichten.
-  Wichtige Mitteilung.
-  **Hinweis:** Dieses Symbol markiert nützliche Tipps zur Verwendung des Produktes.

## SICHERHEITSHINWEISE

-  **WARNUNG! ZUERST LESEN SIE, BITTE, SORGFÄLTIG DIE GEBRAUCHSANWEISUNG!** Lesen Sie, bitte, alle Anweisungen vor der Aufnahme des Betriebes. Widmen Sie den Sicherheitsanweisungen besondere Aufmerksamkeit.
-  **WARNUNG! EINE NICHTBEACHTUNG DER ANWEISUNGEN ODER EINE NICHEINHALTUNG DER SICHERHEITSMASNAHMEN, KANN DIE BESCHÄDIGUNG DES PRODUKTES, EINE SCHWERE VERLETZUNGEN ODER SOGAR EINEN TÖDLICHEN UNFALL ZU FOLGE HABEN.**

Sollten Sie eine Beschädigung beim Auspacken feststellen, informieren Sie unverzüglich Ihren Lieferanten. Nehmen Sie die Maschine nicht in Betrieb.

## BEDINGUNGEN ZUR VERWENDUNG

Dieses Produkt ist ausschließlich bestimmt:

- In Übereinstimmung mit den in diesem Handbuch angegebenen Beschreibungen und Sicherheitshinweisen.
- zum Transport von Materialien auf ebenen Flächen mit befestigter Oberfläche, von welcher Steine und andere feste Gegenstände entfernt wurden.

Jegliche andere Nutzung entspricht nicht dem bestimmten Zweck. Bei nicht ordnungsgemäßer Verwendung für den vorgesehenen Zweck erlischt die Gewährleistung und der Hersteller / Händler kann für einen Schaden nicht verantwortlich gemacht werden. Eigenmächtige Veränderungen am Gerät schließen eine Haftung des Herstellers / Händlers für daraus resultierende Schäden aus.

Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den Einsatz in gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden.

Unsere Gewährleistung erlischt, wenn das Gerät in Gewerbe-Handels- oder Industriebetrieben, sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.

DE

**Überlasten Sie die Maschine nicht und nutzen Sie sie nur in dem Leistungsbereich für den sie konzipiert wurde.**

**! Halten Sie bei der Nutzung die rechtlichen Richtlinien und Vorschriften zur Vorbeugung möglicher Unfälle ein.**

**! Der Benutzer haftet für alle verursachten Schäden an dritten Personen und deren Eigentum.**

**! VORSICHT! Benutzen Sie das Produkt nie, falls sich in der Nähe Personen, insbesondere Kinder oder Haustiere aufhalten.**

**! VORSICHT! Lagern Sie diese Anleitung so, dass sie immer in Reichweite ist, wenn Sie weitere Informationen benötigen. Falls Sie einige Anweisungen nicht verstehen, kontaktieren Sie Ihren Verkäufer. Im Falle, dass Sie das Produkt einer weiteren Person übergeben haben, ist es notwendig, auch diese Anleitung zu übergeben.**

## **ALLGEMEINE SICHERHEITSHINWEISE**

**! Alle bedienenden Personen müssen in der Nutzung, Bedienung und Einstellung entsprechend geschult sein. Vor allem sollten Sie über die untersagten Tätigkeiten und deren möglichen Folgen informiert sein.**

- Erlauben Sie nie das Benutzen durch Kinder oder Personen, die nicht mit diesen Anweisungen vertraut worden sind. Die örtlichen Richtlinien können eine Altersgrenze des Benutzers festlegen
- Das Produkt ist nicht zur Nutzung von Personen mit gesenkter Sinnes- oder Mentalkapazität oder mit unzureichenden Erfahrungen und Kenntnissen gedacht – wenn diese ohne Aufsicht sind, welche für deren Sicherheit verantwortlich ist oder wenn diese nicht zur Nutzung geschult wurden. Das Produkt ist weiter nicht zur Nutzung von Kindern oder Personen bestimmt, welche eine eingeschränkte Beweglichkeit oder unzureichende Körperdispositionen haben. Schwangeren Frauen empfehlen wir dringend, vor der Nutzung des Produktes, ihren Arzt zu konsultieren.
- Halten Sie die nationalen / örtlichen Vorschriften ein, welche die Dauer der Nutzung betreffen (fragen Sie eventuell beim zuständigem Amt an).

## **ARBEITSBEREICH**

- Halten Sie den Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet. Unordnung und schlechte Beleuchtung erhöhen das Unfallrisiko.
- Benutzen Sie diese Maschine nicht in einem potenziell explosiven Umfeld, z.B. in der Nähe von brennbaren Flüssigkeiten, von Gas oder Staub. Die Maschine erzeugt Funken, welche Staub oder Dämpfe entzünden können.
- Benutzen Sie die Maschine nicht auf zu steilen Hängen. Es droht die Gefahr von Verletzungen durch das Umkippen der Maschine.

- Bei der Nutzung der Maschine müssen Sie alle Vorschriften respektieren, welche die gesetzlichen Ruhezeiten und den Umweltschutz betreffen. Damit Sie Andere nicht mit Lärm belästigen, wägen Sie unter Berücksichtigung der Zeit und der Umgebung die Nutzung der Maschine ab.
- Nutzen Sie den Dumper nicht auf rutschigen Böden.

**(i) Hinweis: Diese Maschine nicht als Sonderfahrzeug im öffentlichen Straßenverkehr zugelassen.**

## GRUNDVORAUSSETZUNGEN

- **Der Betreiber muss sich mit Hilfe der Betriebsanleitung mit der Benutzung und Bedienung des Gerätes, sowie den möglichen Einstellungen, den vorgeschriebenen Wartungen und Reinigungen und den untersagten Nutzungsmöglichkeiten vertraut machen und sicherstellen, dass er diese verstanden hat.**
- Seien Sie stets wachsam bei der Arbeit, konzentrieren Sie sich darauf, was Sie gerade tun und nutzen Sie Ihren gesunden Verstand.
- Unachtsamkeit bei der Arbeit kann den Verlust der Kontrolle über die Maschine zur Folge haben.
- Nutzen Sie diese Maschine nicht, wenn Sie müde, krank oder unter Einfluss von Alkohol, Drogen oder Medikamenten stehen.
- In der Umgebung stehende Personen, Kinder und Tiere müssen einen Abstand von mindestens 10 m von dem Platz einhalten, an dem Sie das Gerät betreiben. Wenn andere Personen in die Nähe der Maschine kommen, halten Sie diese sofort an.
- Halten Sie Hände und Füße fern von rotierenden Teilen der Maschine.
- Strecken Sie sich bei der Arbeit nicht vor. Stehen Sie immer fest und mit einem ausreichenden Gleichgewicht. Sollten Sie in eine unvorhersehbare Situation gelangen, können Sie die Maschine so besser kontrollieren.
- Vor dem Einschalten der Maschine müssen Sie alle Werkzeuge von der Maschine entfernen. Ein aufgesteckter Schlüssel oder Schraubenzieher auf einem der rotierenden Maschinenteile kann Verletzungen verursachen.
- Geeignete Kleidung tragen. Tragen Sie keine freie Bekleidung oder Kleidung, welche hängende Schnüre hat, Gürtel, Schmuck oder ähnliches. Die Haare, Kleidung und Handschuhe außerhalb der Reichweite der beweglichen Teile halten. Lockere Kleidung, Schmuck oder langes Haar können erfasst werden.
- Eine längere Benutzung des Gerätes kann zu vibrationsbedingten Durchblutungsstörungen der Hände führen. Diese Effekte können durch niedrige Umgebungstemperaturen bzw. durch besonders festes Greifen der Handgriffe verstärkt werden. Sie können die Benutzungsdauer jedoch durch geeignete Handschuhe oder regelmäßige Pausen verlängern. Legen Sie regelmäßig Pausen ein und beschränken Sie den Zeitraum der täglichen Vibrationseinwirkung auf Ihre Hände.

## SPEZIFISCHE VORSCHRIFTEN FÜR DIESES GERÄT

- Kontrollieren Sie die Maschine vor der Nutzung. Stellen Sie sicher, dass alle Teile richtig und sicher montiert worden sind.
- Benutzen Sie niemals die Maschine zum Transport von Personen. Besteigen Sie niemals den kippbaren Behälter.



- Benutzen Sie die Maschine niemals mit einer beschädigten Schutzvorrichtung, defekten Abdeckungen oder mit fehlenden Sicherheitsvorrichtungen. Arbeiten Sie nicht mit einer beschädigten, unvollständigen oder einer umgebauten Maschine ohne die Zustimmung des Herstellers.
- Lassen Sie die Maschine nicht unbeaufsichtigt am Arbeitsplatz.
- Verlassen Sie niemals den Bedienbereich, wenn der Motor läuft.
- Starten Sie den Motor vorsichtig laut Vorschriften und halten Sie Ihre Beine in einer sicheren Entfernung zu den beweglichen Teilen.
- Halten Sie die Maschine während der Arbeit stets mit beiden Händen am Griff fest. Denken Sie daran, dass die Maschine durch Auftreffen auf große Steine einem Rückstoß ausgesetzt ist.
- Benutzen Sie auf weichem Boden immer die niedrigste Fahrtgeschwindigkeit. Beschleunigen Sie nicht, halten Sie nicht zu lang an und lenken Sie nicht zu scharf ein.
- Widmen Sie der Arbeit auf gefrorenen Böden maximale Aufmerksamkeit, weil die Maschine Tendenzen zum Ausrutschen haben kann.
- Beim Auskippen der Ladung aus dem Transporter wird sich allmählich der Schwerpunkt verlagern und die Beschaffenheit des Untergrundes spielt eine bedeutende Rolle für die Stabilisierung der Maschine. Bei nasser Erde, steigt das Risiko für eine nicht ausreichende Stabilität.
- Rennen Sie nicht bei der Arbeit.
- Sichern Sie die Ladung immer gut ab. Überladen Sie die Maschine nicht, dadurch kann eine Schwerpunktverlagerung zu Stande kommen, welche ein Umkippen begünstigt.
- Fahren Sie mit einer sicheren Geschwindigkeit und passen diese an Ihre Umgebung, dem Untergrund an.
- Geben Sie beim Zurücksetzen auf Hindernisse acht. Diese könnten Sie zu Fall bringen.
- Arbeiten Sie nicht in engen Bereichen mit der Maschine, in denen es zum gefährlichen Eindrücken des Bedieners zwischen der Maschine und einem anderen Objekt kommen kann.
- Arbeiten Sie nicht auf zu steilen Hängen. Benutzen Sie die Maschine nicht auf Hängen, die steiler als 20° sind.
- Bei dem Fahren auf Hängen, nach vorne oder nach hinten, muss das Gewicht gleichmäßig verteilt sein. Bewegen Sie sich immer in der Führungsrichtung parallel zum Hang (nach oben oder unten). Um das Unfallrisiko zu minimieren sollten Sie auf dem Hang nicht die Geschwindigkeit ändern.
- Bei der Nutzung der Maschine mit einer abgeklappten Ladefläche ist es immer notwendig, diese mit einer Stütze zu sichern.
- Geben Sie auf Hindernisse acht, damit Sie bei der Arbeit mit der Maschine nicht stolpern oder die Maschine aus dem Gleichgewicht gebracht wird.
- Legen Sie keine Gegenstände auf dem Motor ab. Der Motor kann sich während des Laufens stark erhitzen und es droht die Gefahr eines Brandes.
- Bei der Nutzung der Maschine in der Nähe von öffentlichen Straßen oder bei deren Überfahrt halten Sie die gültigen Vorschriften ein. Die Maschine ist nicht für den Betrieb auf öffentlichen Straßen genehmigt.
- Sollten Sie während des Betriebes ungewöhnliche Geräusche hören oder sollte das Gerät nicht gleichmäßig laufen, schalten Sie den Motor aus, ziehen Sie den Zündkerzenstecker ab und kontaktieren Ihren Händler.
- Wenn es zu unnormalen Vibrationen kommt, halten Sie die Maschine an. Vibrationen signalisieren üblicherweise Mängel. Lassen Sie diese vor der weiteren Nutzung von einer qualifizierten Werkstatt reparieren.

- Im Falle, dass Sie die Maschine kontrollieren, reinigen oder Teile austauschen, müssen sie den Motor abschalten und den Zündkerzenstecker abklemmen.
- Berühren Sie nicht den Motor oder den Schalldämpfer. Sie werden noch eine Weile nach dem Ausschalten der Maschine heiß sein. Lassen sie den Motor vor der Wartung oder Reparaturen abkühlen.
- Schalten sie den Motor ab und klemmen Sie die Enden der Zündkerze ab. Stellen Sie sicher, dass alle rotierenden Teile immer zum stehen gekommen sind:
  - Wenn Sie die Maschine verlassen
  - Vor dem Auffüllen von Kraftstoff
  - Wenn Sie die Maschine kontrollieren, reinigen oder an ihr Arbeiten durchführen werden.
  - Nach dem Treffen auf einen Fremdkörper. Stellen Sie vor dem erneuten Anlassen und Benutzen der Maschine eventuelle Beschädigungen fest und führen Sie deren Reparaturen durch.
  - Wenn die Maschine ungewöhnlich vibriert ist eine sofortige Kontrolle notwendig.
- Ändern Sie nicht die Einstellungen von dem Motor und erhöhen Sie die Motorumdrehungen nicht zu viel.
- Lassen Sie die Maschine zuerst abkühlen, bevor Sie sie in geschlossenen Räumen abstellen.
- Versuchen Sie nicht, etwas selbst zu reparieren. Jegliche Arbeiten, welche nicht in dieser Anleitung aufgeführt sind, DÜRFEN NUR DURCH EINEN QUALIFIZIERTEN SERVICE DURCHGEFÜHRT WERDEN.

## VORBEREITUNG

- Überprüfen Sie die Maschine regelmäßig und vor jeder Inbetriebnahme, um sicherzustellen, dass Sie in einem guten Zustand ist. Kontrollieren Sie alle Schrauben, Muttern sowie andere Befestigungselemente darauf, dass Sie ordnungsgemäß angezogen sind und sich am richtigen Platz befinden. Ersetzen Sie unlesbare Sicherheitshinweise und Sicherheitssymbole.
- Halten Sie alle Schutzausrüstungen und Schutzabdeckungen in einem guten Zustand und achten Sie darauf, dass Sie am dafür vorgesehenen Ort befestigt sind.
- Entfernen Sie brennbare Verunreinigungen, die sich im Bereich des Schalldämpfers und des Zylinders ansammeln. Kontrollieren Sie, ob der Schalldämpfer keine Sprünge, Rost oder andere Beschädigungen aufweist. Wenn Sie eine Beschädigung feststellen, tauschen Sie das fehlerhafte Teil vor dem nächsten Anlassen des Gerätes aus.
- Führen Sie vor der Nutzung immer eine visuelle Kontrolle durch und stellen Sie sicher, dass die Arbeitswerkzeuge nicht abgenutzt oder beschädigt sind. Abgenutzte oder beschädigte Teile sollten Sie austauschen.

## SICHERHEIT BEIM GEBRAUCH VON BENZINMASCHINEN

- Benutzen Sie bei der Arbeit mit benzinbetriebenen Maschinen niemals rohe Gewalt. Die Maschine, sollte nur für die angegebenen Arbeiten genutzt werden.
- Die Leistung des Benzinmotors, der in einer konkreten Anlage platziert ist, muss nicht die volle Leistung erreichen. Das wird durch viele Faktoren verursacht, wie z.B. gebrauchtes Zubehör (Auspuff, Auffüllen, Kühlen, Vergaser, Luftfilter usw.), eine beschränkte Nutzung, Betriebsbedingungen der Nutzung (Temperatur, Feuchtigkeit usw.) und Unterschiede zwischen den einzelnen hergestellten Motoren

## MOTORBETRIEB

- ⚠️ WARNUNG! Der Motor produziert während des Betriebes Kohlenmonoxid. Es handelt sich um ein farbloses giftiges Gas ohne Geruch. Das Einatmen des**

**Kohlenmonoxids kann Übelkeit, Ohnmacht, Störung der Fortpflanzung und letztendlich den Tod verursachen.**

- Starten Sie den Motor nicht in geschlossenen Räumen, in denen es zur Ansammlung von Kohlenmonoxid kommen kann.

**⚠ VORSICHT! Durch den Betrieb des Motors entsteht Wärme. Teile des Motors und des Schalldämpfers werden während des Betriebes extrem heiß. Bei Berührung können ernsthafte Verbrennungen entstehen. Wenn in der Nähe brennbares Material, z.B. Blätter, Gras, Gestrüpp ist, kann dieses entflammen.**

- Neigen Sie die Maschine nicht, damit es nicht zum Umstürzen oder zum Auslaufen von Benzin oder Öl kommt.
- Schalten Sie immer vor dem Verlassen der Maschine oder zum Auffüllen des Kraftstoffes den Motor aus.

**❗ Widmen Sie den Sicherheitsbestimmungen und Hinweisen im Kapitel KRAFTSTOFF besondere Aufmerksamkeit.**

## **SCHUTZAUSRÜSTUNG**

- Es ist immer ein zugelassener Augenschutz zu tragen! Die Verwendung des Geräts kann dazu führen, dass Fremdkörper in Ihre Augen gelangen und schwere Verletzungen verursachen. Gewöhnliche Brillen reichen nicht zum Augenschutz aus. Sie benötigen eine Schutzbrille mit Sicherheitsglas.
- Ein Gehörschutz mit ausreichender Dämmwirkung ist zu tragen! Ein hoher Geräuschpegel kann Gehörschäden verursachen oder zu Hörverlust führen. Machen Sie regelmäßige Pausen. Begrenzen Sie die Arbeitsstunden pro Tag.
- Tragen Sie immer feste Schuhe mit griffiger Sohle. Das Schuhwerk bietet Schutz vor Verletzungen und gewährleistet einen sicheren Stand.
- Schutzhandschuhe tragen.
- Die Schutzhilfsmittel wie Staubmaske oder feste Kopfbedeckung mindern die Verletzungsgefahr.

## **PERSONENSCHUTZ UND ERSTE HILFE**

- Wenn es möglich ist, arbeiten Sie nur an Orten, wo Sie im Falle von Problemen einen Rettungsdienst anrufen können!

**Anmerkung – Seien Sie vorbereitet! Halten Sie folgende Dinge bereit:**

- Geeignetes Löschgerät (Schnee-, Pulver-, Halotron-Gerät).
- Ein voll ausgestatteter Verbandskasten. Dieser sollte leicht zugänglich für die Begleitung wie auch für den Bediener sein.
- Mobiltelefon oder ein anderes Gerät für das schnelle Rufen eines Rettungsdiensts.
- **Begleitung mit Grundkenntnissen in Erster Hilfe.**

**❗ Die Begleitung muss sich in einem sicheren Abstand vom Arbeitsplatz befinden, aber Sie darf Sie nie aus den Augen verlieren!**

- **Gehen Sie im Falle einer Verletzung immer nach den Prinzipien der Ersten- Hilfe vor.**
- Wenn es zu einer **Verletzung** kommt, bedecken Sie die Wunde mit einem sauberen Verband (Stoff) und drücken Sie diesen zum Stoppen der Blutung fest an.

- Wenn es zu **Hautverbrennungen** kommt, stoppen Sie zuerst das Einwirken der Hitzequelle. Verletzte Flächen kleineren Ausmaßes mit Wasser von 4-8°C kühlen. Auf die betroffenen Flächen kein Fett, Creme oder Puder auftragen. Am besten eine feuchte Bedeckung, z.B. Taschentuch oder Handtuch, auflegen. Danach eine sterile Abdeckung sicherstellen und bei Bedarf ärztliche Hilfe aufsuchen.
- Wenn Personen mit Störungen des Blutkreislaufsystems zu häufig Vibrationen ausgesetzt sind, kann es zu Beschädigungen der Blutgefäße oder des Nervensystems kommen. Die Folgen der Vibrationen können sich auf die Finger, die Hand oder die Handgelenke mit folgenden Anzeichen auswirken: Erschlaffen von Teilen des Körpers, Jucken, Schmerz, Stechen oder Farbänderung der Haut. Suchen Sie einen Arzt auf, wenn Sie diese Anzeichen feststellen.
- Vermeiden Sie direkten Kontakt mit Benzin oder Öl. Achten Sie darauf, dass kein Benzin oder Öl in die Augen gelangt. Beim Eintreten von Benzin oder Öl in die Augen diese sofort sorgfältig mit sauberem Wasser ausspülen. Wenn die Augenschleimhaut gereizt ist, sofort einen Arzt aufsuchen.
- Eine Vergiftung mit Kohlendioxid kann den Tod verursachen! Die Anfangssymptome einer Vergiftung mit Kohlendioxid erinnern an eine Grippe mit Kopfschmerzen, Schwindel und Übelkeit. Wenn Sie diese Anzeichen haben, gehen Sie sofort an die frische Luft! Falls nötig suchen Sie ärztliche Hilfe auf.

### IM BRANDFALL:

- Wenn der Motor zu brennen beginnt oder sich aus diesem Rauch entwickelt, muss das Gerät abgeschaltet und die Zuleitung vom Strom unterbrochen werden. Nehmen Sie einen Sicherheitsabstand ein.
- Zum Löschen des Brandes nur geeignete Löschgeräte (Schnee-, Pulver-, Halotron-Geräte) benutzen.
- **NICHT IN PANIK GERATEN.** Panik kann einen noch größeren Schaden verursachen.

### RESTRIKTIKEN

- Auch wenn das Produkt gemäß den Anweisungen genutzt wird, ist es nicht möglich, alle Risiken, die mit der Nutzung in Verbindung stehen, auszuschließen. Folgende Risiken können konstruktionsbedingt auftreten:
- Hitzegefahr, durch Kontakt mit heißen Bauteilen können Verbrennungen, Verbrühungen oder andere Verletzungen verursacht werden.
- Gefahren durch Kontakt mit schädlichen Flüssigkeiten, Gasen, Nebeln, Rauch und Staub oder das Einatmen von Abgasen.
- Gefahren durch Vernachlässigung ergonomischer Grundsätze bei der Maschinenkonstruktion, wie z.B. Gefahren der ungesunden Körperhaltung, oder übermäßige Überlastung und Unnatürlichkeit bzgl. der Anatomie der menschlichen Hand, beruhend auf der Lage des Griffes, die das Gleichgewicht der Maschine sicher stellt.
- Gefahr durch unerwartetes Einschalten, unerwartete Überschreitung der Motorumdrehungen unter dem Einfluss von Störungen / Versagen des Steuerungssystems, welche sich auf Störungen am Haltegriff und die Platzierung des Reglers bezieht.
- Gefahr durch ein ungewolltes Anlaufen oder eine überhöhte Drehzahl des Motors aufgrund eines Fehlers oder Ausfalls der Steuerung.
- Gefahren, die durch das unmögliche Abstellen der Maschine unter bestmöglichen Bedingungen entsteht, im Bezug auf die Grifffestigkeit und Anordnung der Motorbedienung.
- Gefahr verursacht durch das Herausschleudern von Gegenständen oder Herausspritzen von Flüssigkeiten.

- Mechanische Gefahren von Schnitten, verursacht von herausgeschleuderten Teilen.
- Lärm Risiko, was zum Verlust des Gehörs (Taubheit) und anderen physiologischen Störungen (z.B. Verlust des Gleichgewichts, Verlust des Bewusstseins) führen kann.
- Vibrationengefahr (verursacht vaskuläre und neurologische Beschädigung der Hände wie z.B. Weißfingerkrankheit).
- Brandgefahr oder Explosionsgefahr beim Vergießen von Brennstoff

**⚠️ WARNUNG! Das Produkt bildet ein elektromagnetisches Feld von sehr schwacher Intensität. Dieses Feld kann manche Kardiostimulatoren stören. Personen mit Kardiostimulatoren sollten zur Sicherheit die Nutzung mit ihrem Arzt und gegebenenfalls mit dem Hersteller besprechen.**

## AUSPACKEN

- Nehmen Sie das Produkt vorsichtig aus der Verpackung. Ziehen Sie die Maschine nicht an den Kabeln! Entfernen Sie das Verpackungsmaterial vom Handgriff.
- Kontrollieren Sie alle Teile sorgfältig.
- Entsorgen Sie die Verpackung nicht, bevor Sie nicht sorgfältig überprüft haben, ob alle Teile vorhanden sind und sich nichts mehr in der Verpackung befindet.
- Halten Sie das Verpackungsmaterial (Kunststofftüten, Klammern usw.) fern vor Kindern. Sie stellen eine mögliche Gefahrenquelle dar. Es besteht Verschluckungs- und Erstickungsgefahr!
- Falls Sie während des Auspackens eine Beschädigung bemerken oder die Lieferung unvollständig ist, setzen Sie sofort Ihren Lieferanten in Kenntnis. Nehmen Sie das Produkt nicht in Betrieb. Wir empfehlen, die Verpackung zur weiteren Nutzung aufzuheben. Geben Sie bei der Entsorgung auf die Vorschriften des Umweltschutzes acht, trennen Sie die einzelnen Teile der Verpackung laut Material und bringen Sie diese zu entsprechenden Sammelstellen. Mehr Informationen erhalten Sie auf dem örtlichen Amt..

**VERPACKUNGSINHALT – SIEHE ABBILDUNG (abb. 3)**

## MONTAGE

- Gehen Sie laut den Abbildung im Anhang auf Seite 10 – 11 vor.

## VOR DEM STARTEN DES MOTORS

### KRAFTSTOFF

**⚠️ VORSICHT!** Die Maschine wird wegen dem Transport ohne Motoröl und Kraftstoff angeliefert. Bei einigen Maschinen wird aus demselben Grund auch kein Getriebeöl aufgefüllt. Füllen Sie vor der Inbetriebnahme Öle und Kraftstoff ein!

**DER MOTOR IST FÜR BLEIFREIES BENZIN ZERTIFIZIERT - NATURAL 95 (SUPER 95).**

Nutzen Sie sauberen, frischen, bleifreien Kraftstoff der gängigen Handelsgüte.

**ⓘ Hinweis: Die Maschine ist mit einem Viertaktmotor ausgestattet und muss ausschließlich mit sauberem Benzin OHNE ÖL betrieben werden!!**

- ⚠️ WARNUNG! Benzin ist hoch brennbar und explosiv, genau wie auch dessen Dämpfe. Sie können sich beim Auffüllen ernsthaft verbrennen oder verletzen.**

## **BENZIN NACHFÜLLEN**

- ⚠️ WARNUNG! Schalten Sie den Motor ab. Nehmen Sie niemals den Tankdeckel während des Motorbetriebes ab. Warten Sie nach dem Abschalten des Motors, bis der Motor und die Teile des Auspuffes vollständig abgekühlt sind.**

1. Entfernen Sie den Tankdeckel (**abb. 7A**).
2. Füllen Sie das Benzin mit einem geeigneten Behälter oder Trichter bis maximal 1 cm unterhalb des Einfüllstutzens auf. Überfüllen Sie den Tank nicht! Wischen Sie ausgelaufenes Benzin vor dem Starten des Motors ab (**abb. 8**).
3. Tankdeckel wieder montieren. Achten Sie darauf, dass der Tankdeckel sauber ist und kein Schmutz in den Tank gelangt.

- ⚠️ VORSICHT! Füllen Sie niemals Benzin in geschlossenen Räumen oder bei laufendem Motor und nicht früher als 15 min nach abstellen des Motors auf, damit dieser abgekühlt ist. Es kann zu Schäden am Vergaser führen, welche nicht durch die Gewährleistung abgedeckt sind.**

- Rauchen Sie nicht während des Auffüllens und nutzen Sie kein offenes Feuer.
- Stellen Sie sicher, dass Sie außerhalb der Reichweite von Feuer, Glut und Flammen sind.
- Wenn es zum Auslaufen des Benzins kommt, starten Sie nicht den Motor. Wischen Sie das ausgelaufene Benzin sofort ab. Verlegen Sie die Maschine aus dem Bereich heraus, in welchem es zum Auslaufen gekommen ist und warten Sie ab, bis der ausgelaufene Kraftstoff verdampft ist, somit verhindern Sie die Möglichkeit des Feuersausbruches.
- Ungenutztes Benzin enthält Ethanol. Mischen Sie kein Öl mit dem Benzin. Zum Schutz des Motors empfehlen wir, Kraftstoffstabilisatoren zu verwenden, welche an Tankstellen zu erhalten sind.
- Stellen Sie sicher, dass kein Wasser und Unreinheiten in den Kraftstoffbehälter gelangen.
- Der Kraftstoff darf nicht älter als 14 Tage alt sein.

- ⓘ Hinweis: Benzin kann den Lack und einige PVC-Typen beschädigen. Seien Sie vorsichtig beim Auffüllen des Kraftstofftanks und bemühen Sie sich, das Benzin nicht zu vergießen. Für Schäden, welche durch das Vergießen von Benzin verursacht werden, wird keine Gewährleistung übernommen**

## **MOTORÖL**

- ⚠️ VORSICHT! DER MOTOR WIRD OHNE (min Restfüllmenge) ÖL GELIEFERT. STELLEN SIE SICHER, DASS SIE ÖL AUFFÜLLEN BEVOR SIE DEN MOTOR STARTEN. VERWENDEN SIE NUR DIE EMPFOHLENE ÖLSORTEN.**

- Nutzen Sie Viertaktmotoröle, welche die Anforderungen der Leistungsklassen SF, SG, SH der Klassifikation API oder ihren Äquivalent erfüllen oder überschreiten.
- Wir empfehlen, zur üblichen ganzjährigen Nutzung das Öl SAE 10W-30 HECHT 4T.
- Zur gängigen Nutzung in der Winterperiode empfehlen wir das Öl SAE 5W-40 HECHT 5W-40.

- Die SAE-Ölviskosität ist so zu wählen, dass sie den Temperaturbedingungen am Verwendungsort entspricht (*abb. 9*). **MISCHEN SIE DIE ÖLE NICHT!**

## ÖLSTAND PRÜFEN UND AUFFÜLLEN

- ❗ **Hinweis: Überprüfen Sie den Ölstand nur bei ausgeschaltetem und kaltem Motor auf einer ebenen Fläche.**

1. Entfernen Sie den Öleinfülldeckel / Ölpeilstab (*abb. 10A*) und wischen Sie diesen ab.
2. Schieben Sie den Ölpeilstab bis zum Anschlag in den Einfüllstutzen (nicht eindrehen) und entfernen Sie ihn wieder. Nach dem Herausziehen lesen Sie den Ölstand vom Messtab ab.
3. Wenn der Ölstand auf oder unter Minimum liegt (*abb. 11*) füllen Sie Öl auf
4. Wenn der Ölstand auf oder unter Maximum liegt (*Abb. 11*), lassen Sie Öl ab.
5. Wenn der Ölstand in Ordnung ist, den Peilstab wieder eindrehen.

Den Ölwechsel führen Sie laut Absatz **WARTUNG/ÖLWECHSEL** durch.

- ⚠ **VORSICHT! Ein falscher Ölstand führt zu einem Motorschaden.**

## GETRIEBEÖL

- Das Getriebe wurde schon in der Herstellung mit Schmiermittel gefüllt.
- Kontrollieren Sie den Ölstand alle 50 Betriebsstunden und füllen Sie es im Bedarfsfall auf.
- Es kann jedes beliebige einstufige Getriebeöl genutzt werden, welches in der Wintersaison die Klasse SAE 85W und niedriger, in der Sommersaison SAE 80 und höher erfüllt. Im Falle der Nutzung von mehrstufigem Öl kann auch eine Kombination von Sommer- und Winterklassen genutzt werden, z.B. SAE 80W-90. Wählen Sie die Viskosität des Öles SAE so, dass sie den Temperaturbedingungen am Nutzungsort entspricht.
- **MISCHEN SIE DIE ÖLE NICHT!**
- Füllen Sie es (*abb. 12A*) in einer ähnlichen Weise wie beim Motoröl auf.

## VOR DEM STARTEN DES MOTORS

- Zu Ihrer Sicherheit und um die Lebensdauer Ihres Gerätes zu maximieren, ist es sehr wichtig, sich ein paar Minuten Zeit zu nehmen, um den Zustand des Motors zu überprüfen. Stellen Sie sicher, dass Sie sich mit dem Motor vertraut gemacht haben und eventuelle Probleme behoben sind. Im Zweifelsfall kontaktieren sie eine qualifizierte Werkstatt.

### KONTROLLIEREN SIE VOR DEM STARTEN DES MOTORS IMMER NACHFOLGENDES:

- Ob die Füllkammer leer ist
- Kraftstoffstand
- Motorölstand
- Luftfilter (wenn die Maschine damit ausgestattet ist)
- Führen Sie eine komplette Kontrolle durch und überprüfen Sie die Maschine, auf austretende Flüssigkeit und auf lose oder defekte Teile. Kontrollieren Sie die motorangetriebene Anlage.

- ⚠ **VORSICHT! Eine nicht ordnungsgemäße Wartung des Motors oder die Unterlassung einer Reparatur festgestellter Mängel vor dem Starten kann zum Versagen des Motors führen, was wiederum zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann.**

## HÖHERE HÖHEN ÜBER DEM MEERESSPIEGEL

- Motoren, die in höheren Lagen (oberhalb von 1600 ü.d.M.) betrieben werden benötigen besondere Aufmerksamkeit, da es zu einer Änderung des Sättigungsverhältnisses zwischen Luft und Kraftstoff in Richtung der Übersättigung der Mischung kommt. Es kommt zum Leistungsverlust und erhöhtem Kraftstoffverbrauch. Nähere Informationen erhalten Sie von Ihrem qualifizierten Servicetechniker.

## REIFENDRUCK

Achten Sie auf den korrekten Luftdruck der Räder (siehe Technische Daten). Wenn der Druck zu gering ist kann der Schlauch verrutschen und beschädigt werden. Übermäßiger Luftdruck kann zu einer Explosion führen.

Zum Aufpumpen der Reifen benutzen Sie eine Füllpistole mit Manometer.

## INBETRIEBNAHME

**Die Instruktionen, welche in dieser Anleitung aufgeführt sind, gelten bei normalen Betriebsbedingungen. Wenn Sie Ihren Motor stetig unter hoher Belastung, hohen Temperaturen oder bei ungewöhnlich hoher Feuchtigkeit oder Staub betreiben, sollten Sie sich in Bezug auf Ihre individuelle Nutzung des Gerätes an Ihren Händler wenden**

### ZÜNDSCHALTER (abb. 1A)

Schaltet das Zündsystem an und aus.

Der Motorschalter muss in der Position ON sein, wenn der Motor läuft.

Durch das Drehen des Schalters in die Position OFF bleibt der Motor stehen.

### KUPPLUNGSEBEL (abb. 1D)

Durch das Drücken des Bedienhebels bringen Sie die Kupplung in Betrieb. Durch das Lösen des Hebels lösen Sie die Kupplung.

### BEDIENUNG DES GASES (VERGASERKLAPPE) (abb. 1B)

Steuert die Motorumdrehungen. Stellen Sie zum Erhöhen oder Senken der Motorumdrehung den Gasbediener auf niedrige Umdrehungen (L) oder hohe Umdrehungen (H), gegebenenfalls in eine Position zwischen L und H.

### LINKER STEUERHEBEL (abb. 1E)

Durch das Drücken des linken Steuerhebels lenken Sie nach links.

### RECHTER STEUERHEBEL

Durch das Drücken des rechten Steuerhebels lenken Sie nach rechts.

### SCHALTHEBEL / RICHTUNGSEBEL (abb. 1G)

Steuert die Bewegung der Maschine nach vorne oder nach hinten.

### KIPPEBEL (abb. 1H)

Bedient das Kippen des Ladekastens. Drehen Sie den Hebel (abb. 13A) in Pfeilrichtung, womit Sie die Verriegelung des Schlosses (abb. 13B) lösen (abb. 13C). Nun können Sie den Kasten nach vorne kippen und der Inhalt wird ausgeschüttet.



Drehen Sie nach dem Auskippen den Hebel A zurück, womit Sie die Verriegelung B und C verschließen und den Kasten somit feststellt.

**⚠ VORSICHT! Kontrollieren Sie vor dem Beginn der Arbeit mit dem Lader, ob der Kasten richtig festgestellt ist (abb. 14).**

## **STARTEN DES MOTORS**

**⚠ WARNING! Kohlenmonoxid ist giftig. Sein Einatmen kann den Verlust der Besinnung oder den Tod verursachen. Gehen Sie Räumen oder Tätigkeiten aus dem Weg, bei denen Sie der Wirkung von Kohlenmonoxid ausgesetzt sind.**

1. Lösen Sie vor dem Starten den Kupplungshebel (**abb. 15A**), damit die Maschine nicht gleich nach dem Starten anfährt. Kontrollieren Sie vor dem Starten den Kraftstoff- und Motorölstand.
2. Die Zündung ist mittels Kabel und Stecker mit der Zündkerze verbunden. Kontrollieren Sie die Verbindung des Zündsteckers mit der Zündkerze (**abb. 16A**).
3. Drehen Sie den Kraftstoffhahn – wenn die Maschine mit ihm ausgestattet ist - (**abb. 17**) in die Position 1.
4. Schieben Sie den Gashebel (**abb. 18A**) am Handgriff in die mittlere Position.
5. Drehen Sie den Chokehebel (**abb. 19**) beim Anlassen des kalten Motors in die Position CHOKE (1 - Ein), beim Starten eines warmen Motors in die Position RUN (0 - Aus).
6. Drehen Sie den Schalter (**abb. 18B**) in die Position ON.
7. Ergreifen Sie den Startgriff (**abb. 20**) und ziehen Sie leicht an ihm, bis Sie einen Widerstand fühlen, ziehen Sie dann schnell in Richtung nach oben.

**⚠ VORSICHT! Lasse Sie das Starterseil nicht zurückschnellen. Führen Sie es langsam zurück um eine Beschädigung des Startersets zu vermeiden.**

**⚠ VORSICHT! Das schnelle Ziehen ("Rückschlagen") des Starterseils zieht die Hand und den Arm schneller zum Motor, als Sie loslassen können. Es droht die Gefahr von Brüchen, Abschürfungen oder Sehnenzerrungen.**

8. Wenn der Motor anspringt, geben Sie den Griff langsam zurück.
9. Einstellungen des Chokes: Nachdem der Motor anfängt, zu laufen, schieben Sie den Hebel langsam in die Position 0/RUN. Warten Sie vor jedem Einstellen des Chokehebels, bis der Motor ruhig läuft.
10. Lassen Sie nach dem Starten den Motor 1-3 Minuten bei niedrigen Umdrehungen laufen, kontrollieren Sie währenddessen den Zustand des Motors, ob er stabil und gleichmäßig läuft. Geben Sie nach dem Erwärmen des Motors den Gashebel zu den geforderten Umdrehungen.

## **LEERLAUF**

- Stellen Sie im Falle, wenn die Maschine gerade keine Arbeit verrichtet, den Hebel zur Bedienung des Gases in die Position "SLOW". Sie senken damit die Beanspruchung des Motors. Das Senken der Motorumdrehungen im Leerlauf verlängert die Lebensdauer des Motors, spart Kraftstoff und senkt den Lärmpegel der Maschine.

## **STOPPEN DES MOTORS**

**⚠ VORSICHT! Schalten Sie den Motor nicht durch das Schieben des Chokehebels in die Position „Ein“ aus. Es droht ein Rückschlag oder der Motor wird beschädigt.**

**Wenn Sie den Motor im Notfall anhalten wollen, drehen Sie einfach den Motorschalter in die Position OFF. Bei normalen Bedingungen nutzen Sie den folgenden Ablauf.**

1. Geben Sie den Gashebel in die Position Langsam.
2. Lassen Sie den Motor nach Beendigung der Arbeit noch einige Minuten im Leerlauf laufen.
3. Drehen Sie den Schalter in die Position OFF.
4. Drehen Sie den Kraftstoffhahn – wenn die Maschine damit ausgestattet ist – in die Position 0.
5. Wenn Sie die Maschine ohne Aufsicht lassen schließen Sie den Zündkerzenstecker von der Zündkerze ab und erden Sie ihn, damit Sie ein zufälliges Anlassen der Maschinen verhindern.
6. Beim Abstellen auf längere Zeit (nach der Saison) empfehlen wir dem Kraftstoff das Additiv einzumischen, es ist die Vorbeugung gegen die Kraftstoffalterung und gegen eventuelle Probleme mit der weiteren Inbetriebnahme. Benutzen Sie keinen Kraftstoff, der älter als 14 Tage ist.

## **SCHALTEN DER GETRIEBESTUFEN**

**!** Schalten Sie die Geschwindigkeitsstufen immer bei ausgeschalteter Kupplung (die Maschine steht) und nur mit gestartetem Motor.

Wählen Sie die Getriebestufen mit Hilfe des Schalthebels (**abb. 21A**).

- Vorwärts: F1 – langsam bis 3 – schnell / Neutral - N / Zurück: R1

## **BETRIEB**

- Schalten Sie die erforderte Getriebestufe und drücken Sie langsam den Bedienhebel der Kupplung.
- Wenn sich das Getriebe nicht gleich verbindet, lösen Sie langsam den Kupplungshebel und versuchen es erneut.
- Die Antriebsräder begeben sich in Bewegung.
- Die Antriebsräder werden durch die Hebel am Lenker bedient, was das einfache Steuern der Maschine ermöglicht.
- Wenn Sie nach links oder nach rechts lenken wollen, drücken Sie einfach den rechten oder linken Bedienhebel.
- Die Empfindlichkeit der Lenkung ist abhängig von der Geschwindigkeit und der Beladung der Maschine. Bei langsamen Geschwindigkeiten und ungeladener Maschine ist nicht so viel Kraft notwendig, als bei einer voll beladenen Maschine und einer höheren Geschwindigkeit.
- Die maximale Kapazität des Transporters ist in der technischen Spezifikation aufgeführt. Es wird empfohlen, die Maschine immer unter Berücksichtigung der Bodenverhältnisse zu beladen.
- Unter erschwerten Arbeitsbedingungen sollte die Aufmerksamkeit des Bedieners besonders hoch sein. In erschwerten Situationen sollte die Maschine dauerhaft in einer langsamen Geschwindigkeit genutzt werden.
- Vermeiden Sie scharfes Einlenken und ständige Richtungsänderungen bei der Fahrt auf festem Untergrund, besonders bei steinigem und unwegsamem Gelände mit hoher Reibungsstufe.
- Arbeiten Sie bei ungünstigen Witterungsbedingungen wie Glätteis, starkem Regen und Schnee oder auf Bodentypen, welche die Unstabilität der Maschine begünstigen können, nur mit äußerster Vorsicht. Es besteht eine erhöhte Unfallgefahr.
- Nach dem Lösen des Bedienhebels der Kupplung bleibt die Maschine stehen.
- Wenn die Maschine auf steilen Hängen angehalten wird, sollten die Räder mit Keilen untergelegt werden.

## EINSTELLEN DES BOWDENZUGES

### Einstellen der Kupplung

- Die Kupplung nutzt sich durch ihre Tätigkeit ab. Der Kupplungshebel kann daher nach einer Weile anfangen, später zu schalten und die Handhabung wird dadurch beschwerlicher. In diesem Falle ist es notwendig, die Länge des Kupplungsseiles einzustellen.

### Einstellen der Schaltung

- Wenn Sie Probleme mit der Schaltung haben, ist es notwendig, die Schaltung mit Hilfe der Versteller in den Schaltungshebeln einzustellen. Lösen Sie die Sicherungsmutter und schrauben Sie den Versteller ab. Sie verringern damit das Spiel im Bowdenzug (Verkürzen/Verlängern des Bowdenzuges). Das Verändern des Seiles ist eine normale Abnutzung und kann sich auch nach einigen Betriebsstunden zeigen. Geben sie darauf acht, dass Sie die Schraube nicht zu stark lösen, da dies den Verlust der Traktion zu Folge hat. Vergessen Sie nicht, danach die Sicherungsmutter anzuziehen, womit Sie den Vorgang beenden.

## ARBEIT AUF HÄNGEN

Verletzungsgefahr durch Umkippen der Maschine. Arbeiten Sie stets langsam und mit erhöhter Aufmerksamkeit. Führen sie die Maschine immer in Richtung nach oben oder nach unten, arbeiten Sie niemals schräg auf dem Hang. Die Maschine kann aus dem Gleichgewicht gebracht werden und umkippen. Die Maschine darf nicht auf Hängen mit über 20% Steigung genutzt werden. Geben Sie darauf acht, dass die Maschine nicht umkippt - Lebensgefahr.

## SERVICE UND WARTUNG

**⚠ VORSICHT! Um einen einwandfreien Betrieb des Gerätes zu gewähren, ist es zwingend erforderlich das eine jährliche Wartung in einer qualifizierten Fachwerkstatt durchgeführt wird.**

### **Die richtige Durchführung der Wartung ist entscheidend für den sicheren, ökonomischen und problemlosen Betrieb der Maschine.**

Die Nichteinhaltung der Vorschriften in Hinsicht auf die Wartung und der Sicherheitsvorkehrungen kann ernste Verletzungen oder den Tod zur Folge haben. Halten Sie immer die Sicherheitsvorkehrungen, den empfohlenen Wartungsintervall, die empfohlenen Kontrollen die in dieser Anleitung aufgeführt sind ein.

**⚠ VORSICHT! Lassen Sie die Maschine immer vor der Wartung abkühlen.**

**⚠ WARNUNG! Schalten Sie vor allen Arbeiten den Motor ab. Stellen Sie den EIN / AUS Schalter auf "OFF". Warten Sie bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind und lassen Sie die Maschine abkühlen. Sichern Sie den Motor vor einem eventuellen Anlaufen ab und ziehen Sie den Zündkerzenstecker von der Zünkerze ab. Wenn die Maschine mit einem Zündschlüssel ausgestattet ist, ziehen Sie ihn ab.**

**DIESE WARNUNG WIRD NICHT IN DEN EINZELNEN PUNKTEN WIEDERHOLT WERDEN!**

- Halten Sie immer die empfohlene Sichtkontrolle, die Wartung und das Zeitharmonogramm ein, welche in dieser Anleitung aufgeführt sind.
- Dieses Harmonogramm der Wartung gilt bei normalen Betriebsbedingungen. Wenn Sie Ihren Motor unter anspruchsvolleren Bedingungen betreiben wie z.B. andauernde hohe Belastung, hohe Temperaturen, bei ungewöhnlich hoher Feuchtigkeit oder Staub, wenden Sie sich an Ihren Service. Dieser wird Sie unter Berücksichtigung der Betriebsbedingungen zu einem Inspektionsplan beraten. .
- Andere Serviceaufgaben, welche anspruchsvoller sind oder Spezialwerkzeug erfordern, vertrauen Sie Ihrem qualifizierten Servicezentrum an.
- Kontrollieren Sie vor jeder Inbetriebnahme die Maschine auf richtig angezogene Schrauben usw. zum Zweck der sicheren Arbeitsbedingungen der Maschine.
- Falls ungewöhnliche Vibrationen auftreten, gehen Sie nach Anweisungen (siehe Anweisung für die Beseitigung einer Störung) vor.
- Reinigen Sie die Maschine nach der Saison sorgfältig und schmieren Sie alle metallischen und beweglichen Bauteile mit Vaseline oder ölen Sie sie, damit die Maschine für die nächste Saison vorbereitet ist. Kontrollieren sie vor dem weiteren einsetzen der Maschine alle Komponenten der Maschine.

## INSPEKTIONSPLAN FÜR DEN SICHEREN BETRIEB

Aktivität	Nach gebrauch	Nach den ersten 5 Betriebsstunden	Täglich oder alle 5 Stunden	25 Std.	50 Std.	Beginn der Saison	Ende der Saison	Als notwendig
Kontrolle der Befestigung aller Muttern			✓					
Schmierende bewegliche Teile				✓			✓	
Inspektion der Kupplung								✓
Motoröl prüfen			✓					
Ersatz von Motoröl ***		✓		✓	✓			
Inspektion der Zündkerze				✓				
Zündkerze reinigen*					✓			
Ersatz der Zündkerze *							✓	
Saubere Umgebung des Schalldämpfers			✓					
Zustand des Kraftstoffschlauchs prüfen							✓	✓
Überprüfung der Vergaserverstellung **								✓

Auszeichnung der Positionen:


\* siehe Beschreibung in der Anleitung

- \*\* Lassen Sie diese Arbeit von einem qualifiziertem Service durchführen  
\*\*\* erster Ölwechsel nach 5 Stunden, beim Betrieb unter hohen Belastungen weiterer Wechsel nach 25 Stunden

## MASCHINENWARTUNG

- Halten Sie die Maschine in einem guten Zustand.
- Gehen Sie sorgfältig mit der Maschine um und führen Sie regelmäßig eine Reinigung durch, diese sichert, dass die Maschine lange funktionstüchtig und leistungsvoll bleibt.
- Geben Sie darauf acht, dass alle Muttern und Schrauben angezogen sind, damit die Maschine in einem sicheren Betriebszustand ist.
- Zur Senkung des Brandrisikos ist es notwendig, aus dem Motor, dem Schalldämpfer und aus dem Bereich des Kraftstoffbehälters jegliche Unreinheiten und überschüssiges Öl zu entfernen.
- Sichern Sie sich immer ab, das die Öffnungen zur Luftkühlung sauber und ohne Ablagerungen von Schmutz sind.
- Tauschen Sie abgenutzte und beschädigte Teile aus Sicherheitsgründen aus. Nutzen Sie nur original Ersatzteile.
- Wenn es notwendig ist, die Sicherheits- und Instruktionsaufkleber und Schilder auszutauschen, ersetzen Sie diese durch Neue.

## REINIGUNG

 **VORSICHT! Den Motor nicht mit Wasser reinigen. Das Wasser kann den Motor beschädigen oder das Kraftstoffsystem verunreinigen.**

 **Verwenden Sie zum Reinigen keine aggressiven Reinigungs- oder Lösungsmittel.**

1. Reinigen Sie das Gerät nach jeder Benutzung sorgfältig.
2. Vor dem reinigen sollte der Motor wenigstens eine halbe Stunde abkühlen.
3. Halten Sie die Griffe frei von Benzin, Öl oder Fett. Reinigen Sie die Griffe gegebenenfalls mit einem feuchten, in Seifenlauge getränkten Lappen. Benutzen Sie zur Reinigung keine Lösungsmittel oder Benzin! Sie könnten irreparable Schäden am Gerät verursachen. Von den Chemikalien können Kunststoffteile angegriffen werden.
4. Reinigen Sie das Gerät mit einem leicht feuchten Tuch oder mit einer weichen Bürste.
5. Reinigen Sie die Geräteabdeckung, insbesondere die Lüftungsschlitze.
6. Wenn Teile der Maschine mit Wasser oder einem feuchten Tuch gereinigt werden, müssen diese wieder gut abgetrocknet werden und die Metallteile sollten mit einem Konservierungsöl eingölt werden. Stellen Sie sicher, dass kein Wasser an die inneren Teile der Maschine kommt.
7. Bei Beschädigungen am Lack, sollten Sie diese ausbessern und eine dünne Ölschicht auf die Bauteile aufbringen die unter Korrosioneinfluss stehen. Beschädigungen von Teilen unter Korrosioneinfluss können nicht als Fabrikations- oder Materialfehler angesehen werden

## REIFENDRUCK

Überprüfen Sie regelmäßig den Reifendruck und halten Sie ihn auf den vorgeschriebenen Wert (siehe technische Daten).

## REPARATUR ODER WECHSEL DER REIFEN

Den Reifenwechsel oder die Reparatur eines eventuellen Defektes muss ein Fachmann nach dem für den Reifentyp bestimmten Vorgehen durchführen.

- Verwenden Sie nur die freigegebenen Reifengrößen (siehe Technische Daten).

## DE WARTUNG DES MOTORS

### ÖLWECHSEL

Wie empfehlen, sich einem qualifizierten Service anzuvertrauen.

- ❗ **Hinweis: Führen Sie den ersten Ölwechsel nach 5 Betriebsstunden durch, beim Betrieb unter hoher Belastung einen weiteren Austausch nach 25 Betriebsstunden.**

**Lassen Sie das Öl ab, wenn der Motor warm ist (nicht heiß). Warmes Öl lässt sich schnell und vollständig ablassen. Achtung, lassen Sie das Öl nicht bei laufendem Motor ab!**

Wenn Sie das Öl aus dem oberen Einfüllstutzen ausgießen, muss der Kraftstofftank leer sein, weil es im Falle des Austretens von Kraftstoff zum Brand oder zur Explosion kommen kann.

1. Schalten Sie den Motor vor der Arbeit an der Maschine aus. Warten Sie ab, bis alle beweglichen Teile vollständig zum Stehen gekommen sind und schließen Sie das Kabel der Zündkerze ab!
2. Platzieren Sie einen geeigneten Behälter neben dem Motor, um das Altöl aufzufangen.
3. Den Öleinfülldeckel / Peilstab entfernen (**abb. 22A**).
4. Entfernen Sie die Ablassschraube - falls vorhanden (**abb. 22B**) und lassen Sie das Altöl vollständig in den Behälter abfließen.
5. Bei Motoren ohne Ablassschraube empfehlen wir, einen Ölabsauger zu nutzen. Oder lassen Sie das Öl so in einen Behälter ab, dass Sie den Motor leicht in Richtung zum Verschluss des Einfüllstutzens für Öl ankippen. Entfernen Sie vor dem Ankippen das Benzin aus der Maschine. Geben Sie darauf acht, dass die Seite des Motors mit der Zündkerze nach oben zeigt.
6. Montieren Sie die Ablassschraube. Geben Sie die Maschine in eine gerade Position und füllen Sie ihn mit dem empfohlenen Öl bis zur oberen Markierung am Messstab auf (**abb. 23**).
7. Den Öleinfülldeckel / Ölmesstab wieder fest anbringen.

- ❗ **Hinweis: Liquidieren Sie das Öl in einer Weise, welche den gültigen Gesetzen entspricht und nicht die Umwelt zerstört. Wir empfehlen, das gebrauchte Öl im geschlossenen Behälter in Ihr örtliches Recyclingcenter oder zum Service zur Liquidierung zu nehmen. Werfen Sie das Öl in keinem Fall in den Abfall und gießen Sie es nicht auf den Boden. Verunreinigen Sie nicht die Umwelt, das Flusswasser oder das Abwasser!**

- **Das Anlassen des Motors mit einem niedrigen Ölstand kann eine Beschädigung des Motors verursachen.**
- Wir empfehlen, sich unmittelbar nach der Berührung von Motoröl gründlich die Hände mit Wasser und Seife zu waschen.

### AUSTAUSCH GETRIEBEÖL

- ❗ **Hinweis: Wir empfehlen, sich einem qualifizierten Service anzuvertrauen.**

### LUFTFILTER

Ein schmutziger Luftfilter verhindert die Luftströmung in den Vergaser und führt zur Senkung der Motorleistung. Kontrollieren Sie vor jedem Starten des Motors den Luftfilter. Wenn Sie den Motor in einer stark verstaubten Umgebung anlassen, werden Sie den Luftfilter öfter reinigen müssen.

- i** **Hinweis:** Das Anlassen des Motors ohne Luftfilter oder mit einem beschädigten Luftfilter ermöglicht, dass Schmutz in den Motor eindringt und seine schnellere Abnutzung verursacht. Auf diese Art der Beschädigung bezieht sich nicht die Gewährleistung.

Stellen Sie sicher, welcher Typ in Ihrem Motor genutzt wird und führen Sie den Service laut den nachfolgenden Anweisungen durch.

### **LUFTFILTER REINIGEN**

- !** **VORSICHT!** Die Wartung (Reinigung) der Filter ist bei üblichem Gebrauch, alle 25 Betriebsstunden durchzuführen. Bei staubiger Umgebung müssen die Filter öfter gereinigt werden.

1. Schalten Sie den Motor vor der Arbeit an der Maschine aus. Warten Sie ab, bis alle beweglichen Teile vollständig zum Stehen gekommen sind und schließen Sie das Kabel der Zündkerze ab!
2. Den Luftfilterdeckel lösen. (*abb. 24A*).
3. Den Luftfilterdeckel entfernen. (*abb. 25A*). Gehen Sie vorsichtig vor und vermeiden Sie, dass auf den Boden des Luftfilters keine Verunreinigungen oder Ablagerungen gelangen.
4. Den Vorfilter und Luftfilter (*abb. 26A*) aus der Luftfilterhalterung (*abb. 26B*) herausnehmen
5. Die Luftfilterteile kontrollieren. Die verunreinigten Teile reinigen.
6. Waschen Sie den Vorfilter in einem flüssigen entfettenden Mittel und Wasser aus. Lassen Sie ihn dann gründlich an der Luft trocknen. Fetten Sie den Vorfilter nicht mit Öl.
7. Den Filter und Vorfilter wieder befestigen.
8. Schließen Sie die Abdeckung.

- i** **Hinweis:** Wenn der Filter abgenutzt, abgerieben, beschädigt ist oder es nicht möglich ist, ihn zu reinigen, tauschen Sie ihn gegen einen Neuen aus.

### **ZÜNDKERZE**

Zum Erreichen der besten Ergebnisse tauschen Sie die Zündkerze jede 100 Betriebsstunden aus. Nutzen Sie nur die empfohlene Zündkerze, diese hat den richtigen Temperaturwert für die Betriebstemperatur des Motors. Um Informationen über die aktuell empfohlenen Zündkerzentypen zu erhalten, kontaktieren Sie eine qualifizierte Service-Stelle.

- !** **VORSICHT!** Wenn der Motor kurz vorher in Betrieb war, ist die Oberfläche des Auspuffes und der Zündkerze sehr heiß. Geben Sie darum acht, damit es nicht zu Verbrennungen kommt.

- i** **Hinweis:** Die falsche Zündkerze kann eine Beschädigung des Motors hervorrufen.

Zur richtigen Leistung muss die Zündkerze die richtige Entfernung und darf nicht schmutzig sein.

1. Schließen Sie den Stecker der Zündkerze ab (*abb. 27A*) und entfernen Sie aus den Bereichen der Zündkerze sämtliche Verunreinigungen.
2. Benutzen Sie zum Demontieren der Zündkerze einen Zündkerzenschlüssel (*abb. 28*) in der richtigen Größe.
3. Kontrollieren Sie die Zündkerze. Tauschen Sie die Zündkerze im Falle von Beschädigungen, starken Ablagerungen, einem schlechten Zustand der Dichtungsunterlegscheibe oder der Elektrode aus.

4. Messen Sie mit Hilfe eines geeigneten Messmittels die Entfernung der Elektrode der Zündkerze (**abb. 29**). Diese ist in der Spezifikation aufgeführt. Wenn es notwendig ist, eine neue Entfernung einzustellen, gelingt Ihnen das durch vorsichtiges Biegen der äußeren Elektrode.
5. Installieren Sie die Zündkerze sorgfältig mit der Hand zurück, damit es nicht zum Überschauben des Gewindes kommt.
6. Ziehen Sie die Zündkerze nach dem Einsetzen mit Hilfe des Zündkerzenschlüssels so an, dass es zum Andrücken der Unterlegscheibe kommt.
7. Ziehen Sie bei der Installation einer neuen Zündkerze um  $\frac{1}{2}$  Umdrehung an, nachdem die Zündkerze eingesetzt ist, damit es zum Andrücken der Unterlegscheibe kommt.
8. Bei der Montage der ursprünglichen Zündkerze ziehen Sie um  $\frac{1}{8} - \frac{1}{4}$  Umdrehungen an, nachdem die Zündkerze eingesetzt ist, damit es zum Andrücken der Unterlegscheibe kommt.
9. Befestigen Sie den Zündkerzenstecker an der Zündkerze.

**ⓘ Hinweis: Eine lose Zündkerze kann sehr heiss werden und kann den Motor beschädigen. Überdrehte oder falsch eingesetzte Zündkerzen können zur Beschädigung des Gewindes am Zylinderkopf führen.**

## SCHALLDÄMPFER UND FUNKENFÄNGER

Lassen Sie den Schalldämpfer, den Zylinder und die Motorrippen vor einer Wartung oder Reparatur abkühlen.

- Entfernen Sie die brennbaren Verunreinigungen aus dem Raum rund um den Auspuff und Zylinder.
- **Kontrollieren Sie, ob der Schalldämpfer kleine Risse, Rost oder andere Beschädigungen aufweist.**
- Wenn der Auspuff mit einem Funkenfänger ausgestattet ist, ist es notwendig, diesen sauber und durchlässig zu halten. Nach der Demontage des Fängers und dem Ausklopfen der groben Verschmutzungen, reinigen Sie den Fänger mit einer feinen Bürste (z.B. Zahnbürste) von allen Ablagerungen. Montieren Sie ihn nach der Reinigung zurück.

## KOHLENSTOFFABLAGERUNG

Wir empfehlen, nach 100-300 Betriebsstunden die Karbonablagerungen aus dem Zylinder, dem Raum rund um den Auspuff und der Ventile durch einen qualifizierten Service entfernen zu lassen.

## KRAFTSTOFFSYSTEM

**⚠ VORSICHT! Ersatzteile des Kraftstoffsystems (Klappe, Schlauch, Tank, Filter usw.) müssen gleich wie die ursprünglichen Teile sein, sonst droht ein Brand.**

- Kontrollieren Sie regelmäßig den Zustand der Kraftstoffleitungen.
- Tauschen Sie die Kraftstoffschläuche alle 2 Jahre aus. Wenn Kraftstoff aus den Kraftstoffschläuchen austritt, tauschen Sie sie sofort aus.

## EINSTELLEN DES MOTORS

**⚠ VORSICHT! Greifen Sie in keinem Fall in die Einstellungen des Motors ein (beim Vergaser oder Regulator).**

Der Motor wurde in der Herstellung eingestellt. Wenn die Einstellungen des Motors in irgendeiner Weise geändert werden, wird die Gewährleistung ungültig. Wenn ein nachträgliches Einstellen notwendig wird (z.B. bei hohen Höhen über dem Meeresspiegel), lassen Sie diese in einem qualifizierten Service durchführen!



## LAGERUNG

**! VORSICHT!** Lagern Sie die Maschine nur dort ein, wo eventuell austretende Benzindämpfe nicht in Kontakt mit offenem Feuer oder Funken kommen können. Vor einer längeren Einlagerungszeit sollte das Benzin vollständig abgepumpt werden. Zudem sollte die Maschine vor dem Einlagern immer abkühlen.

- Lagern Sie die Maschine an einem trockenen, sauberen, vor Frost geschützten Ort, außerhalb der Reichweite von unberechtigten Personen.
- Nutzen Sie eine Plane aus luftdurchlässigem Material zum Abdecken. Luftundurchlässiges Material, wie z.B. Plastikfolie kann das Absetzen von Luftfeuchtigkeit und nachfolgende Korrosion verursachen.
- Tauschen Sie abgenutzte oder beschädigte Teile aus Sicherheitsgründen aus. Benutzen Sie nur Originalersatzteile.
- Entleeren Sie den Kraftstofftank im Außenbereich.

## VORSICHTSMASSNAHMEN FÜR DIE LAGERUNG

Damit der Motor problemlos eingelagert werden kann sollten Sie einige Punkte beim beachten. Die nachfolgenden Schritte helfen dabei festzustellen, ob durch Rost die Funktionsfähigkeit oder das Aussehen des Motors in Mitleidenschaft gezogen wurden. Wenn Sie diese Punkte bei der Lagerung beachten, ermöglicht es Ihnen eine leichte Inbetriebnahme.

**REINIGEN SIE DIE MASCHINE VOR DEM EINLAGERN LAUT ABSATZ WARTUNG / REINIGUNG.**

## HINWEISE ZUR LAGERUNG

- Wenn Sie den Motor mit Benzin im Kraftstofftank und Anlasser einlagern werden, ist es notwendig, das Risiko des Austritts von Benzindämpfen zu senken. Wählen Sie ein gutes Lüften der Lagerungsräume in Reichweite von Geräten, welche mit Flammen arbeiten, wie z.B. Wasserkocher oder Trockner. Vermeiden Sie auch Räume mit Elektromotoren, welche Funken produzieren oder Räumen, in welchen Elektrogeräte genützt werden
- Wenn es möglich ist, vermeiden Sie Lagerräume mit hoher Feuchtigkeit, welche Rost unterstützen kann.
- Wenn im Kraftstofftank Benzin ist, lassen Sie das Kraftstoffventil in der Position OFF (wenn die Maschine damit ausgestattet ist).
- Stellen Sie sicher, dass der Motor in waagerechter Position eingelagert ist. Ein Ankippen kann das Auslaufen von Öl oder Benzin verursachen.
- Sobald der Motor und das Auspuffsystem abgekühlt sind, decken Sie den Motor ab, damit kein Staub in ihn kommt. Ein heißer Motor und ein heißes Auspuffsystem kann einige Materialien zerstören oder schmelzen lassen.
- Nutzen Sie keine PVC Folie als Antistaubabdeckung. Eine porenlose Abdeckung ergreift die Feuchtigkeit aus der Umgebung des Motors und unterstützt die Rostbildung..

## DIE ZUGABE VON STABILISATOREN VERLÄNGERT DIE LAGERFÄHIGKEIT VON BENZIN

Zum Schutz des Motors empfehlen wir, Kraftstoffstabilisatoren zu verwenden, welche an Tankstellen erhältlich sind.

Wenn Sie dem Benzin Stabilisatoren hinzugeben wollen, füllen Sie den Kraftstofftank völlig mit frischem Benzin auf. Wenn der Tank nur teilweise gefüllt ist, beschleunigt die Luft im Tank die Ausbreitung des Benzins während der Lagerung. Wenn Sie einen Behälter mit Benzin zur weiteren Nutzung lagern, stellen Sie sicher, dass er nur frisches Benzin enthält.

Geben Sie die Stabilisatoren je nach Anweisungen des Herstellers dem Benzin zu. Lassen Sie den Motor nach der Zugabe der Stabilisatoren 10 Minuten im Freien laufen und stellen Sie sicher, dass das aufbereitete Benzin das nicht aufbereitete Benzin im Anlasser ersetzt hat.

## LANGZEITLAGERUNG / SAISONLAGERUNG

Wenn Sie den Motor mit Benzin einlagern, oxidiert das Benzin und verdirbt. Altes Benzin verursacht, dass der Motor schwer startet und dass Ablagerungen das Kraftstoffsystem verstopfen. Wenn Sie das Benzin beim Einlagern im Tank lassen und es verdirbt, werden Sie den Anlasser und das gesamte Kraftstoffsystem reparieren oder austauschen lassen müssen. Der Kraftstoff darf nicht länger als 14 Tage im Motor sein. Falls sie ihn länger im Motor lassen und damit Beschädigungen verursacht werden, verliert die Gewährleistung des Motors ihre Gültigkeit. Sie können die Lebensdauer des Kraftstoffes damit verlängern, indem sie Kraftstoffstabilisatoren hinzugeben.

Zur Vorbereitung zur Einlagerung ist es notwendig, folgende Schritte vorzunehmen.

1. Entleeren Sie den Kraftstofftank nach der letzten Arbeit in der Saison mit Hilfe eines Absaugers für Öl / Benzin.

**⚠️ WARNUNG! Lassen Sie das Benzin nicht in geschlossenen Räumen, in der Nähe von Feuer usw. ab! Benzindämpfe können Explosionen und einen Brand verursachen.**

2. Lassen Sie den Motor an und lassen Sie ihn laufen, bis alles restliche Benzin verbraucht ist und der Motor ausgeht.
3. Nehmen Sie die Zündkerze heraus. Gießen Sie mit Hilfe eines Ölkännchens ca. 20 ml des empfohlenen Motoröls in die Brennkammer (**Abb. 34**). Verteilen Sie mit Hilfe des Starters das Öl gleichmäßig in der Brennkammer.
4. Tauschen Sie die Zündkerze aus.
5. Tauschen Sie das Öl aus..

## WIEDERINBETRIEBNAHME NACH DER EINLAGERUNG

Kontrollieren Sie den Motor, wie es im Kapitel VOR DEM ANLASSEN DES MOTORS dieser Anleitung beschrieben ist. Wenn bei der Vorbereitung der Einlagerung das Benzin ausgelassen wurde, füllen Sie den Tank mit frischen Benzin auf. Wenn Sie einen Behälter mit Benzin zur weiteren Nutzung lagern, stellen Sie sicher, ob es nicht zu alt oder ausgebreitet ist. Benzin oxidiert und breitet sich im Laufe der Zeit aus und bereitet Beschwerden beim Starten und Verteilen. Wenn während der Vorbereitung der Einlagerung Öl in den Zylinder gekommen ist, wird es beim Starten kurz rauchen. Es handelt sich um keinen Mangel.

## TRANSPORT

**⚠️ WARNUNG! Transportieren Sie die Maschine nicht, wenn der Motor läuft. Lassen Sie den Motor vor dem Transport ausreichend abkühlen. Der Kraftstofftank muss leer sein. Ausgegossenes Benzin oder seine Dämpfe können sich entzünden.**

1. Entleeren Sie den Kraftstofftank mit Hilfe eines Ölabsaugers. Lassen Sie den Motor an und lassen Sie ihn laufen, bis das restliche Benzin verbraucht ist und der Motor anhält.
2. Schließen Sie fest den Verschluss des Kraftstofftanks.
3. Schalten Sie den Motorschalter und den Kraftstoffhebel (wenn die Maschine damit ausgestattet ist) in die Position Aus oder Stopp.
4. Lassen Sie vor dem Transport den Motor ausreichend abkühlen.
5. Geben Sie acht, dass die Maschine beim Transport nicht fällt oder angeschlagen wird.
6. Befestigen Sie die Maschine beim Transport in einer aufrechten Position und sichern Sie sie vor dem Umfallen ab.
7. Stellen Sie sicher, dass die Maschine während des Transportes nicht an Gegenstände in der Umgebung stößt oder diese an die Maschine. Legen Sie keine Gegenstände auf die Maschine und lehnen Sie nichts an sie an.

## FEHLERSUCHE

**⚠️ VORSICHT! Einen Defekt an Ihrer Maschine, welcher einen größeren Umfang betrifft, muss immer in einer qualifizierten Werkstatt behoben werden. Nicht fachgemäße Eingriffe können Schäden hervorrufen. Wenn es ihnen nicht gelingt, den Defekt zu beheben, wenden Sie sich an einen qualifizierten Service.**

PROBLEM	MÖGLICHER GRUND	MASSNAHMEN
Motor startet nicht	Tank leer	Befüllen Sie den Tank mit Kraftstoff. Überprüfen Sie ob Kraftstoff am Vergaser ankommt. Kontrollieren Sie die Tankbelüftung.
	Verschmutzter Luftfilter	Reinigen oder ersetzen Sie den Luftfilter.
	Schwacher Zündfunke	Reinigen Sie die Zündkerze oder ersetzen Sie sie durch eine Neue; Kontrollieren Sie das Zündkabel auf Beschädigungen und ordentlichen Sitz; Lassen Sie die Zündung im Fachservice überprüfen.
	„Überfluteter“ Motor	Schrauben Sie die Zündkerze heraus und reinigen und trocknen Sie sie; Ziehen Sie mehrmals am Seilzugstarter, wenn die Zündkerze herausgedreht ist (Ohne Choke). Drehen Sie die Zündkerze wieder ein und Starten Sie ohne Choke.
	Alter, nicht mehr ausreichend zündfähiger Kraftstoff	Entleeren Sie Tank und Vergaser. Befüllen Sie den Tank mit frischen, reinen Kraftstoff.

PROBLEM	MÖGLICHER GRUND	MASSNAHMEN
Motor läuft unregelmäßig	Zündkerzenstecker ab	Stecken Sie den Zündkerzenstecker richtig auf die Zündkerze auf.
	Kraftstoffleitung verstopft oder alter Kraftstoff	Reinigen Sie die Kraftstoffleitung verwenden Sie frischen, reinen Kraftstoff.
	Tankbelüftung im Tankdeckel verstopft	Reinigen oder ersetzen Sie den Tankdeckel.
	Wasser oder Schmutz im Kraftstoffsystem	Entleeren Sie den Tank und Vergaser, lassen Sie das Kraftstoffsystem reinigen und befüllen Sie den Tank mit frischem, reinem Kraftstoff.
	Verschmutzter Luftfilter	Reinigen Sie den Luftfilter oder ersetzen Sie ihn.
Motor raucht stark	Zuviel Luftfilteröl im Luftfilter	Drücken Sie das Öl aus dem Luftfilter (siehe Kapitel Wartung).
Motor geht im Leerlauf öfters aus	Zu großer Elektrodenabstand der Zündkerze ; defekte Zündkerze	Stellen Sie den Elektrodenabstand ein oder ersetzen Sie die Zündkerze.
	Falsche Vergasereinstellung	Lassen Sie den Vergaser in Fachservice einstellen.
	Verschmutzter Luftfilter	Reinigen Sie den Luftfilter oder ersetzen Sie ihn.
Antrieb funktioniert nicht richtig	Bowdenzugspannung zu gering	Führen Sie eine Einstellung der Antriebsbowdenzüge durch.
	Antrieb funktioniert garnicht	Lassen Sie die Maschine im Fachservice überprüfen.
Starke Vibrationen	Schraubverbindungen haben sich gelöst.	Kontrollieren Sie wie vor jeder Inbetriebnahme alle Schraubverbindungen und ziehen Sie die Schrauben nach.

**⚠ VORSICHT! Mängel die nicht mit Hilfe dieser Tabelle behoben werden können sollten durch eine qualifizierte Servicewerkstatt behoben werden.**

## KUNDENDIENST UND ERSATZTEILE

- Im Falle eines Defektes der Maschine sollte diese von einer qualifizierten Servicewerkstatt repariert werden.
- Es dürfen nur original Ersatzteile verwendet werden. Dies ist notwendig um die Sicherheit Ihrer Maschine zu erhalten.
- Wenn Sie technische Beratung, eine Reparatur oder Ersatzteile benötigen wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder direkt an die Hubertus Bäumer GmbH. [www.hecht-garten.de](http://www.hecht-garten.de)
- Ersatzteilanfragen könne auch direkt an den Werkstattservice Hecht Deutschland gesendet werden. Schreiben Sie einfach eine E-Mail an: [Werkstatt@Hecht-Garten.de](mailto:Werkstatt@Hecht-Garten.de)
- Für eine schnell und unkomplizierte Bearbeitung Ihrer Ersatzteilanfragen benötigen wir:
- Ihre Kontaktdaten inklusive einer Telefonnummer unter der Sie Tagsüber zu erreichen sind.
- Die genaue Modellbezeichnung Ihres Gerätes.
- Die Seriennummer des Gerätes und des Motors (bei Benzinmotoren).
- Die Rechnungsnummer und den Händlernamen, bei dem das Gerät gekauft wurde.

## ENTSORGUNG

- Geben Sie Gerät, Zubehör und Verpackung entsprechend den Umweltschutzauflagen auf einem Wertstoffhof oder bei einer anderen Sammelstelle ab.
- Dieses Gerät gehört nicht in den Hausmüll. Entsorgen Sie es auf umweltschonende Weise, geben Sie es an einer dafür bestimmten Sammelstelle ab, wo es kostenlos angenommen wird. Einzelheiten erfahren Sie von ihrem Stadt- oder Gemeindeamt oder vom nächsten Wertstoffhof. Eine unsachgemäße Entsorgung kann entsprechend der nationalen Vorschriften geahndet werden.
- Benzin und Öl sind gefährlicher Sondermüll. Entsorgen Sie ihn bitte auf die vorgeschriebene Art und Weise. Dieser Müll gehört nicht in den Hausmüll. Bezüglich der Entsorgung von Öl- und Kraftstoffresten/Müll wenden Sie sich bitte an Ihre Gemeinde, Ihr Hecht-Servicecenter oder Ihren Händler.
- 

## GEWÄHRLEISTUNG

**Gewährleistung auf das Produkt:**

**Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen Ihres Händlers!**

# EC DECLARATION OF CONFORMITY / EG-KONFORMITÄTSEKTLÄRUNG / ES PROHLÁŠENÍ O SHODĚ / ES VYHLÁSENIE O ZHODE / DEKLARACJA ZGODNOŚCI WE / EK MEGFELELŐSÉGI NYILATKOZAT

**EN** We, the manufacturer of the device and the holder of the documents for issuing this "EC Declaration of Conformity" / **DE** Wir, der Hersteller des Gerätes und Inhaber der Dokumente für die Ausstellung der "EG-Konformitätserklärung" / **CS** My, výrobce uvedeného zařízení a držitel podkladů k vydání tohoto „ES prohlášení o shodě“ / **SK** My, výrobca uvedeného zariadenia a držiteľ podkladov k vydaniu tohto "ES vyhlásenia o zhode" / **PL** My, producenci urządzenia i posiadacze dokumentów wydanych na podstawie „Deklaracji Zgodności” / **HU** A gyártó, az alább feltüntetett termékre, a jelen EK megfelelőségi nyilatkozatot adja ki.

**HECHT MOTORS s.r.o., Za Mlýnem 25/1562, 147 00 Praha 4, Czech Republic, IČO 61461661**

**EN** Declare on our own responsibility / **DE** Auf unsere eigene Verantwortung diese Aussage / **CS** Vydáváme na vlastní zodpovědnost toto prohlášení / **SK** Vydávame na vlastnú zodpovednosť toto vyhlásenie / **PL** Wydajemy na własną odpowiedzialność tę deklarację / **HU** Felelősségünk tudatában kijelentjük, hogy az alábbi

**EN** Machinery / **DE** Maschinen / **CS** Strojní zařízení / **SK** Strojné zariadenie / **PL** Maszyny / **HU** Gépi berendezés

**EN** Transporter / **DE** Transporter / **CS** Transportér / **SK** Transportér / **PL** Transporter / **HU** Szállító jármű

**EN** Trade name and type / **DE** Handelsname und Typ / **CS** Obchodní název a typ / **SK** Obchodný názov a typ / **PL** Nazwa firmy i rodzaj / **HU** Kereskedelmi megnevezés és típus

**Hecht 2636**

**EN** Model / **DE** Modell / **CS** Model / **SK** Model / **PL** Model / **HU** Modell

**09615**

**EN** Serial number / **DE** Seriennummer / **CS** Sériové číslo / **SK** Sériové číslo / **PL** Numer seryjny / **HU** Gyári szám

**201700001 - 201799999**

**EN** The procedure used for the assessment of the conformity / **DE** Verfahren zur Beurteilung der Übereinstimmung / **CS** Postup použitý při posouzení shody / **SK** Postup použitý na posúdenie zhody / **PL** Stosowana procedura oceny zgodności / **HU** Megfelel a termék megfelelőségének a kiértékeléséhez felhasznált

**EN** under Directive 2000/14/EC, Annex VI, as amended by 2005/88/EC

**DE** unter der Richtlinie 2000/14/EG, Anhang VI, wie durch 2005/88/EG geändert

**CS** podle směrnice 2000/14/ES, příloha VI, v platném znění 2005/88/ES

**SK** podľa smernice 2000/14/ES, príloha VI, v platnom znení 2005/88/ES

**PL** Dyrektywą 2000/14/WE, załącznik VI, z późniejszymi zmianami 2005/88/WE

**HU** 2000/14/EK irányelv VI. mellékletében, és a 2005/88/EK irányelvben meghatározott követelményeknek.

**EN** This declaration was issued on the basis of certificate and measurement protocols of / **DE** Die Konformitätserklärung wurde auf der Grundlage des Zertifikats und Messprotokolle der ausgegebenen / **CS** Toto prohlášení o shodě bylo vydáno na základě certifikátu a měřících protokolů společnosti / **SK** Toto vyhlásenie o zhode bolo vydané na základe certifikátu a meracích protokolov spoločnosti / **PL** Niniejsza deklaracja zgodności została wydana na podstawie certyfikatu i protokołów pomiarowych / **HU** A megfelelőségi nyilatkozatot az alábbi vizsgáló intézet által elvégzett típusvizsgálati jegyzőkönyv alapján adtuk ki:

**VCA Headquarters, United Kingdom;  
TÜV SÜD Product Service GmbH, Germany;  
TÜV SÜD Certification and Testing, P.R.C.;  
TÜV Rheinland LGA Products GmbH, Nürnberg**

**EN** This declaration of conformity is issued in accordance with EU directives / **DE** Die "EG-Konformitätserklärung" wird gemäß den EU-Richtlinien herausgegeben / **CS** Toto prohlášení o shodě je vydáno v souladu se směrnicemi EU / **SK** Toto vyhlásenie o zhode je vydané v súlade so smernicami EÚ / **PL** Ta deklaracja zgodności wydana zgodnie z dyrektywami UE / **HU** A jelen megfelelőségi nyilatkozatot az alábbi EK rendeletekkel összhangban adtuk ki:

**2014/30/EU; 2006/42/EC; 2000/14/EC & 2005/88/EC; 97/68/EC & 2010/26/EU**

**EN** Engine type / **DE** Motoreinheit / **CS** Typ motoru / **SK** Typ motora / **PL** Typ silnika / **HU** Motor típusa

**G200F**

**EN** Validating number / **DE** Validieren Nummer / **CS** Schvalovací emisní číslo / **SK** Schvaľovacie emisné číslo / **PL** Numer identyfikacyjny / **HU** Jóváhagyási szám

**e11\*97/68SA\*2010/26\*2673\*00**

**EN** The following harmonised norms are used for guarantee of conformity, together with the national norms and regulations / **DE** Der Bürgschaftsvertrag, den folgenden harmonisierten Normen sowie nationale Normen und Bestimmungen / **CS** Na zaručení shody se používají následující harmonizované Normy, jako i národní normy a ustanovení / **SK** Na zaručení shody sa používajú nasledujúce harmonizované normy, ako aj národné normy a ustanovenia / **PL** Zapewnienia zgodności, z następującymi normami zharmonizowanymi, a także krajowe normy i przepisy / **HU** A megfelelőségi nyilatkozat kiadásához az alábbi harmonizált szabványokat és rendelkezéseket vettük figyelembe:

**EN ISO 3744; EN ISO 12100; EN 55012; EN 61000-6-1; EN 474-1; ISO 6395**

**EN** Guaranteed sound power level / **DE** Garantierter Schallleistungspegel / **CS** Garantovaná hladina akustického výkonu / **SK** Garantovaná hladina akustického výkonu / **PL** Gwarantowany poziom mocy akustycznej / **HU** Garantált akusztikus teljesítményszint

**LWA = 100 dB(A)**

**EN** Measured sound power level / **DE** Gemessener Schallleistungspegel / **CS** Naměřená hladina akustického výkonu / **SK** Nameraná hladina akustického výkonu / **PL** Zmierzony poziom mocy akustycznej / **HU** Mért zajszint

**LWA = 95 dB(A); K = 2,51 dB(A)**

**EN** Number of the noise measurement protocol demonstrating compliance with the requirements of Directive 2000/14/EC / **DE** Nummer des Lärmmessungsprotokolls als Nachweis der Übereinstimmung mit den Anforderungen der EG Richtlinie 2000/14 / **CS** Číslo protokolu měření hluku dokládající splnění požadavků směrnice 2000/14/ES / **SK** Číslo protokolu merania hluku potvrdzujúce splnenie požiadaviek smernice 2000/14/ES / **PL** Protokół pomiarów hałasu potwierdzający zgodność z wymogami dyrektywy 2000/14/ES / **HU** A 2000/14/EK irányelv szerint végrehajtott zajmérés jegyzőkönyv száma

**70.403.15.1103.01-00**

**EN** We confirm hereby that

- this machine device, defined by mentioned data, is in conformity with basic requirements mentioned in government regulations and technical requirements and is safe for usual operation, contingently for the use determined by manufacturer; - there were taken measures to ensure the conformity of all products introduced to the market with the technical documentation and requirements of the technical regulations

**DE** Wir bestätigen, dass

- die Maschinen Angabe definiert, ist es in Übereinstimmung mit den Anforderungen der NV und TP gelegt, und unter normalen oder beabsichtigten Verwendung der sicheren Herstellers; - sind zur Einhaltung aller in Verkehr gebrachten Produkten mit technischer Dokumentation und Anforderungen der technischen Vorschriften zu gewährleisten

**CS** Potvrzujeme, že

- toto strojní zařízení, definované uvedenými údaji, je ve shodě se základními požadavky uvedenými v NV a TP a je za podmínek obvyklého, popřípadě výrobcem určeného použití bezpečné; - jsou přijata opatření k zabezpečení shody všech výrobků uváděných na trh s technickou dokumentací a požadavky technických předpisů

**SK** Potvrďujeme, že

- toto strojné zariadenie, definované uvedenými údajmi, je v zhode so základnými požiadavkami uvedenými v NV a TP a je za podmienok obvyklého, popri prípade výrobcom určeného používania bezpečné; - sú prijaté opatrenia k zabezpečeniu zhody všetkých výrobkov uvedených na trh s technickou dokumentáciou a požiadavkami technických predpisov

**PL** Oświadczamy, że

- niniejsze urządzenie mechaniczne, charakteryzujące się wymienionymi powyżej danymi jest zgodne z podstawowymi wymaganiami wymienionymi w NV i TP i jest pod warunkiem zwyczajnego użytkowania, lub użytkowania określonego przez producenta, bezpieczne w użytkowaniu; - podjęto kroki w celu zabezpieczenia zgodności wszystkich produktów wprowadzonych na rynek z techniczną dokumentacją i wymaganiami technicznych przepisów

**HU** Igazoljuk, hogy:

- a jelen gépi berendezés megfelel a használati útmutatóban és a műszaki adatoknál feltüntetett paramétereknek, továbbá a gép a normál és a gyártó által előírt használat esetén biztonságos; - a gyártó minden termékét a műszaki dokumentációban és az egyéb műszaki előírásokban meghatározott paraméterekkel gyárt le.

**EN** In Prague on / **DE** In Prag von / **CS** V Praze dne / **SK** V Prahe dňa / **PL** W Pradze w dniu / **HU** Prága, dátum:

**26.6. 2017**

**EN** The person authorized to draw up a technical documentation / **DE** Die Person, die berechtigt ist technische Dokumentationen zu erstellen / **CS** Osoba pověřená sestavením technické dokumentace / **SK** Osoba poverená zostavením technickej dokumentácie / **PL** Osoba upoważniona do opracowywania dokumentacji technicznej / **HU** A műszaki dokumentáció összeállításáért felelős személy

**Rudolf Runštuk**

**EN** Title: Executive Director / **DE** Position: Geschäftsführer / **CS** Funkce: jednatel společnosti / **SK** Funkcia: konateľ spoločnosti / **PL** Stanowisko: Prezes / **HU** Beosztás: ügyvezető igazgató

# www.hecht.cz

DS-2712017 V.2.2



Vertrieb und Service

Hubertus Bäumer GmbH • Brock 7 • 48346 Ostbevern • [www.hecht-garten.de](http://www.hecht-garten.de)